STREET AND OUTDOOR NAVIGATORS

mynav

BEDIENUNGSANLEITUNG

LESEN SIE DIE GESAMTE ANLEITUNG BITTE AUFMERKSAM DURCH, BEVOR SIE DAS MYNAV-NAVIGATIONSGERÄT BENUTZEN.

MYNAV NAVIGATION & SW ONLY, 2009

INHALTSVERZEICHNIS

1. WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN BENUTZER..... 5
2. ERSTSTART VON MYNAV..... 6
3. EMPFANG DES GPS-SIGNALS..... 6
4. ZIELEINGABE, NAVIGATION STARTEN..... 7
5. TEXTEINGABE..... 8
6. HAUPTMENÜ: FUNKTIONEN DER SOFTWARE..... 9
6.1 KARTE..... 11
6.2. SUCHE..... 15
6.3 ROUTENPLANUNG..... 19
6.3.1 Eine neue Route anlegen..... 19
6.3.2 Ändern einer Route..... 22
6.3.3 Eine Route aus der Karte löschen..... 22
6.3.4 Touren..... 23
6.4 MY MENU (PERSÖNLICHES MENÜ)..... 24
6.4.1 Geo Notiz..... 24
6.4.2 Tracks 30
6.4.3 Favoriten 32
6.4.4 Routen 32
6.5 EINSTELLUNGEN..... 33
6.5.1 Kartenansicht..... 33
6.5.2 Anzeige..... 34
6.5.3 Kartenelemente anzeigen..... 35
6.5.4 Route..... 36
6.5.5 System..... 37
6.5.6 Erweitert..... 39
7. HÖHENPROFIL..... 40
8. KOMPASS UND BAROMETER (*nur bei Spezialgeräten)..... 41
9. KOORDINATEN..... 42
10. TRIP COMPUTER..... 48
11. MYNAV VERSION “SOFTWARE ONLY”..... 51
12. KARTENLEGENDE 60

1. WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN BENUTZER

ACHTUNG!:
Dieses Handbuch deckt alle Benutzungssituationen und Produktkonfigurationen von MyNav ab (PDA und Smartphone).

Auf dieses Handbuch können somit Benutzer Bezug nehmen, die ein MyNav-Navigationsgerät erworben haben, wie auch Benutzer, die die MyNav-Software auf CD oder Speicherkarte für die Benutzung auf einem schon vorhandenen PDA erworben haben.

Für die Konfigurationen auf einem PDA beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 11.

Bei den Konfigurationen, die ein MyNav-Navigationsgerät umfassen, sind die Software und die Kartographie schon auf der Speicherkarte installiert und aktiviert. Die Karte in das Navigationsgerät stecken und die Software über die Navigationstaste starten. Für Informationen zur Funktionsweise des Navigationsgeräts und zu seiner richtigen Installation ist das in der Verpackung enthaltene Gerätehandbuch einzusehen.

Sollten die auf der Karte enthaltenen Daten verändert/beschädigt werden oder verloren gehen (z.B. Abnutzung/Beschädigung/Verschleiß der Karte), wird empfohlen, das Verfahren für die erneute Installation von MyNav zu befolgen, das in Par. 10 dieses Handbuchs beschrieben wird (es handelt sich um dasselbe Verfahren, das für die Vorbereitung der Speicherkarte für die Konfigurationen “Software only” vorgesehen ist), wobei die in der Verpackung enthaltene DVD zu benutzen ist **(nur auf Anweisung des KUNDENDIENSTES von MYNAV zu benutzen**).

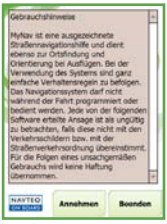
Für den Verlust von auf der Speicherkarte enthaltenen Benutzerdaten wird keine Haftung übernommen.

Bitte lesen Sie aufmerksam die Lizenzbedingungen, die der Verpackung als Ausdruck beiliegen und beim Start der Softwareinstallation angezeigt werden. Die Benutzung der Navigationssoftware unterliegt der Annahme der Lizenzbedingungen.

HINWEIS: *die in diesem Handbuch gezeigten Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung und können Änderungen unterliegen. Sie werden hier der Einfachheit halber im Hochformat gezeigt, könnten aber abhängig vom Gerät und den benutzten Einstellungen auch ein anderes Format haben (Landscape). Das gedruckte Handbuch kann sich auf eine ältere Softwareversion als die erworbene beziehen. Für Funktionen, die ggf. nicht beschrieben werden, ist Bezug auf das Handbuch im PDF-Format zu nehmen, das Sie unter www.maynav.de downloaden können.*

2. ERSTSTART VON MYNAV

Soll MyNav auf einem PALM installiert werden, ist die entsprechende Ikone im Display des Geräts auszuwählen; bei den von MyNav vertriebenen Navigationsgeräten die Navigationstaste drücken, die im Hauptbildschirm des Geräts erscheint. Bei jedem Start verlangt MyNav die Annahme der wie nebenstehend angezeigten Gebrauchshinweise.


Gebrauchshinweise
MyNav ist eine ausgezeichnete Straßennavigationshilfe und dient ebenso zur Ortsfindung und Orientierung bei Ausflügen. Bei der Verwendung des Systems sind ganz einfache Verhaltensregeln zu befolgen. Das Navigationssystem darf nicht während der Fahrt programmiert oder bedient werden. Jede von der folgenden Software erteilte Ansage ist als ungültig zu betrachten, falls diese nicht mit den Verkehrsschildern bzw. mit der Straßenverkehrsordnung übereinstimmt. Für die Folgen eines unsachgemäßen Gebrauchs wird keine Haftung übernommen.
NAVTEQ
Annehmen
Beenden

Sollten mehrere Karten auf derselben Speicherkarte installiert sein, ist vor der Bestätigung durch Drücken der Taste “Annehmen” die Karten auszuwählen, die benutzt werden sollen.

Die Software ist so angelegt, dass verschiedene MvNav Karten und Themeninhalte (Straße, Outdoor, Tourismus) gelesen werden können.
Sollte ein weiteres Produkt von MyNav erworben werden, wird dieses zusammen mit den anderen beim Start der Software gezeigt. Die nur für die Outdoor Versionen verfügbaren Zusatzfunktionen der Software werden in dieser Anleitung getrennt behandelt.

ACHTUNG!:
Vor der Installation neuer Produkte ist sicherzustellen, dass die Softwareversionen kompatibel sind. Anderenfalls ist auch die ältere zu aktualisieren.

Für den Wechsel der benutzten Karten einfach das Programm beenden, neu starten und die gewünschte Karte aus dem auf der Startseite erscheinenden Menü auswählen.

***HINWEIS:** Auf derselben Speicherkarte können mehrere MyNav-Karten installiert werden. Dafür muss aber natürlich genügend Speicherplatz vorhanden sein.*

3. EMPFANG DES GPS-SIGNALS

Das in die MyNav-Navigationsgeräte integrierte GPS muss nicht konfiguriert werden. Die Geräte sind konfiguriert, um automatisch nach dem Start die GPS-Verbindung aufzubauen. Auf jeden Fall kann das GPS manuell durch Drücken der Taste “**AN**” im GPS-STATUS-Fenster (Einstellungen> Erweitert> GPS) gestartet werden.

Versionen “Software only”: Siehe Par.10 für die GPS-Konfiguration mit den Parametern des benutzten PALMs (COM PORT und BAUDRATE).

Nach dem Aufbau der GPS-Verbindung zeigt MyNav die Position auf der Karte mit einer grünen Pfeilspitze, die bei schlechter Signalqualität rot wird. Oben links auf der Karte steht neben dem GPS-Symbol (Satellitenempfangsanzeige) eine Reihe von senkrechten Strichen, die von 1 bis 4 proportional die Empfangsqualität anzeigen.
Über das Ikon der Satellitenempfangsanzeige auf der Karte wird direkt auf die Maske “GPS Status” zugegriffen.

Wenn keine Satelliten beim GPS-Verbindungsaufbau gefunden werden, kann die Positionierung auf der Karte (Fix) nicht vorgenommen werden und auf der aktuellen Bildschirmseite erscheint die Meldung “GPS schwach”. Bei der ersten Benutzung des GPS-Empfängers könnte es bis zu 15 Minuten dauern, bevor er eine Position “fixieren” kann.

Es ist ratsam, sich so lange an derselben Stelle aufzuhalten, bis MyNav die Positionierung auf der Karte anzeigt. Bei einer Unterbrechung des GPS-Signals aufgrund natürlicher oder anderer Hindernisse nimmt MyNav die Verbindung und alle zuvor aktiven Funktionen automatisch wieder auf, sobald das Signal wieder verfügbar ist.

4. ZEILEINGABE, NAVIGATION STARTEN

Nach dem Start der Software wird automatisch auf das Hauptmenü (Par. 6) zugegriffen. Über SUCHE gelangt man in ein Fenster, das die Auswahl des eigenen Ziels aus POI, Adressen, Koordinaten, Favoriten, Letzten Ziele und POI Liste usw. erlaubt, indem einfach das gewünschte Element ausgewählt und die Taste “**Navigieren**” (Par. 6.2) gedrückt wird.

OUTDOOR VERSIONEN – SCHNELLE SUCHE EINES ZIELS
In der Outdoor Version können auch Wanderwege, Pisten und Lifte ein Ziel sein. In diesem Fall kann ein Element gesucht, auf der Karte angezeigt und hier der genaue Punkt festgelegt werden, zu dem man navigieren möchte.
Den Punkt auf der Karte auswählen und “Navigieren” im AUSWAHLFENSTER (Par.6.2) drücken.

Für die Suche einer Adresse einfach “**Adresse**” auswählen und in die erscheinende Bildschirmseite die Stadt und/oder die Straße und zugehörige Hausnummer eingeben und mit (“**Navigieren**”) bestätigen.

MyNav geht automatisch auf die Navigationsansicht über und führt den Benutzer optisch wie akustisch zum Ziel.

Im Allgemeinen nimmt das System bei einer Routenberechnung bei aktivem GPS automatisch als Ausgangspunkt den Punkt an, an dem man sich befindet, d.h. die aktuelle GPS-Position. Bei schlechtem Satellitenempfang nimmt das System hingegen die zuletzt erfasste GPS-Position.

Wenn man sich in der Karte befindet, ist es hingegen möglich, die Taste “**Suche**” zu benutzen, um auf die Bildschirmseite für die Eingabe der Zieladresse zu gelangen und die schnelle Navigation zu starten.

5. TEXTEINGABE

QWenn ein Name oder eine Nummer eingegeben werden soll (z.B. für eine Zieladresse), wird durch Anklicken des Eingabefelds im Display eine Tastatur angezeigt. Der Pfeil erlaubt das Löschen von ausgewählten Buchstaben oder nacheinander der Buchstaben, die vor dem Cursor stehen. Die Leertaste fügt ein Leerzeichen ein.

Die Taste "**1,2,3**" öffnet die numerische Tastatur. Nach der Texteingabe mit "**OK**".

ACHTUNG!
Bei der Eingabe des Textes für die Suche einer Adresse müssen keine Akzente, Apostrophe usw. angegeben werden. Die Software erkennt den eingegebenen Namen trotzdem.

Darüber hinaus sollte darauf geachtet werden, wie der Name geschrieben wird. Rechtschreibfehler, die von der Schreibweise abweichen, die in der Karte des Navigationsgeräts gespeichert ist, können dazu führen, dass der Name NICHT erkannt wird.

In einem Namen keine unnützen Leerstellen einfügen: Der Name wird nicht vom System erkannt und als nicht richtig betrachtet.

Optionen für die Tastaturen

QWERTY

ABC

NUMERISCH

HINWEIS: *Über Hauptmenü> Einstellungen> System kann je nach eigener Vorliebe ausgewählt werden, ob die QWERTY- oder ABC-Tastatur benutzt wird.*

6. HAUPTMENÜ: FUNKTIONEN DER SOFTWARE

6.1 KARTE

- Trip Computer
- Audio/Display/Batterie
- POI Schnellsuche
- Suche
- Hauptmenü
- Zoom Fenster/Entfernung messen
- Home/ Karte zentrieren
- 2D/3D Ansicht

6.2 SUCHE

- Adresse
- Favoriten
- Letzte Ziele
- POI
- Geo Notiz
- Koordinaten
- Wanderwege (Outdoor Versionen)
- Pisten (Outdoor Versionen)
- Lifte (Outdoor Versionen)
- POI Liste

6.3 ROUTENPLANUNG

- Neue
- Ändern
- Löschen
- Touren

6.4 MY MENU

- Favoriten
- Routeni
- Geo Notiz
  - Neu
  - In Karte zeigen
  - Suchen
  - Verwalten
  - Importieren - Exportieren
- Tracks
  - Gespeicherte Tracks
  - Aus Karte löschen
  - Start Aufzeichnung

6.5 EINSTELLUNGEN

- Kartenansicht
  - Kartenausrichtung (Fahrtrichtung – Nord)
  - Auto Zoom (An – Aus)
  - Farben (Tag – Nacht – Outdoor)
- Anzeige
  - Datenfelder
  - Routeninformation
  - POI Schnellsuche (Kategorie)
  - Zwischenziel auslassen (An – Aus)
  - Funktionstaste 1 (Zoom Fenster –Entfernung messen)
  - Funktionstaste 2 (Home – Karte zentrieren
- Kartenelemente
  - Kartenlayer
  - POI
  - Legende
- Routen
  - Neuberechnung (An – Aus)
  - Avvisi Autovelox (Attivato – Disattivato)
  - Blitzer
  - Fußgänger (An – Aus)
  - Routenberechnung
  - Abzweigungen (2D – wie ausgewählt)
  - Routenplanung (Menü – Karte)
- System
  - Audio – Display – Batterie
  - Uhr
  - GPS Status
  - Tastatur (QWERTY – ABC)
  - Sprache
  - Produktinformation
- Erweitert
  - Richtungsanzeiger (Nord – Kompass)
  - Suchen Taste (Allgemein – Adresse)
  - Auswahlfenster (Reduziert – Erweitert)
  - GPS Koordinaten (WGS84 - Gauss Boaga)
  - Blitzer laden
  - Home

BEENDEN

Ausgehend von der Beschreibung des Hauptmenüs werden alle Softwarefunktionen eingeführt, wobei die Karte und die enthaltenen Informationen, die Suche, die erweiterten Funktionen der Routenplanung, die Trackaufzeichnung und die gespeicherten Wegpunkte, der Trip Computer, das Höhenprofil usw. abgehandelt werden.

ACHTUNG!
OUTDOOR Versionen: Für jede Abteilung werden separat die Funktionen beschrieben, die nur bei MyNav-Versionen vorhanden sind, die Outdoor-Karten installiert haben.

Das Hauptmenü wird jedes Mal angezeigt, wenn MyNav gestartet wird, oder direkt aus der Karte über die Taste **MENÙ**. Es enthält die Befehle für den schnellen Zugriff auf die verschiedenen Programmfunktionen:

Karte

Anzeige und Einsicht der Karte.

Suche

Zieleingabe und Start der Zielnavigation. Das Ziel kann aus Adressen, POI, Favoriten, Letzten Zielen, Koordinaten, Outdoor-Elementen usw. ausgewählt werden.

Routenplanung

Plant die Routen, wobei die Zwischenziele und deren Verbindung angegeben wird. Erlaubt das Löschen der Route und die Änderung der in der Planungsphase vorgesehenen Eigenschaften.

My Menu

Erlaubt die Archivierung der persönlichen Daten des Benutzers, d.h. Geo Notizen und Tracks, unter Favoriten gespeicherte Elemente und gespeicherte Routen.

Einstellungen

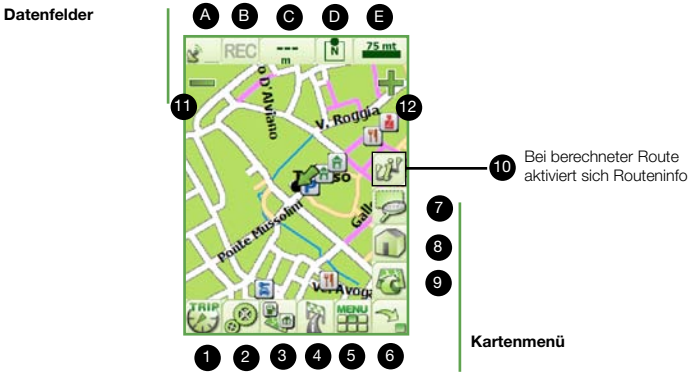
Enthält die wichtigsten Systemsteuerungen: Personalisierung der Karte (Ansicht und Menü), wichtigste Routenplanungseinstellungen, Systemeinstellungen und erweiterte Konfigurationen.

Beenden des Programms.

Versionen - "SOFTWARE ONLY" - erlaubt die vorläufige Rückkehr auf die Anfangsseite des Geräts (MyNav bleibt im Hintergrund aktiv und über das entsprechnende Ikon ist eine sofortige Rückkehr möglich).

HINWEIS:
1) "Point of Interest", d.h. "Punkte von Interesse".
2) In den internen "Unter-Kartenlayern" des Hauptmenüs dient die Taste "Zurück" *der Rückkehr zur vorhergehend angezeigten Bildschirmseite.*

6.1 KARTE



iDas "**Kartenmenü**" macht den sofortigen Zugriff möglich auf:

(1) Trip computer;	*(2) Audio/Display/Batterie;*	*(3) POI Schnellsuche;*
(4) Suche;	*(5) Hauptmenü;*	*(6) Menü an/aus;*
(7) Zoom Fenster;	*(8) Home;*	*(9) 2D/3D Ansicht.*

Die **Datenfelder** (oben auf der Karte) sind beim ersten Zugriff für die Straßenversionen deaktiviert und für die Outdoor-Versionen aktiviert. Sie können vom Benutzer nach Belieben angeordnet und personalisiert werden: Einstellungen > Anzeige> Datenfelder (Par. 6.5.2).
Die folgenden Datenfelder können aktiviert werden:

A) Satellitenempfang;
(B) Trackaufzeichnung;
(C) Höhe
(D) Richtungsanzeiger/Karten Nord;
(E) Maßstab.

***HINWEIS:** Die Höhenwerte, Koordinaten und Richtungsanzeigen sind in der Lokalisierungsphase, d.h. bei der Karteneinsicht mit GPS-Positionierung sichtbar. Bei ausgeschaltetem GPS sind sie nicht verfügbar.*

Kartenmenü: Abkürzungen für den Schnellzugriff auf die verschiedenen Programmfunktionen

Die Taste 6 schaltet die Funktionstasten für die Karteneinsicht, den Zoom und die Anzeige von Informationen zur berechneten Route ein/aus. Wird die Taste nochmals gedrückt, wird erneut das Kartenmenü angezeigt. Folgende Funktionstasten sind zu sehen:

1. **Trip computer:** Speichert eine Vielzahl an Informationen wie die Fahrtgeschwindigkeit, die erreichte Höchstgeschwindigkeit, die Zwischenzeit (Lap), Teilzeiten/Gesamtzeiten (Par. 9).

2. **Audio/Display/Batterie,** Taste für den Zugriff auf die Hauptsystemeinstellungen und die Anzeige des Ladezustands der Batterie.

3. **POI Schnellsuche,** Taste, die das Einschalten einiger oder aller für die POI vorgesehenen Kategorien auf der Karte erlaubt.

4 **Suche:** für die Routenberechnung und Navigation (direkter Zugriff auf die Maske “Suche” Par. 4).

5 **Hauptmenü** (Par. 6).

HINWEIS: *Über die Funktion “ Zoommaßstab”, die durch Anklicken von “Anzeigemaßstab Karte” – wenn freigegeben - angezeigt werden kann, ist es möglich, direkt auf die Darstellung der Karte mit vier festgelegten Zoomgraden zuzugreifen: max. und min. Vergrößerung und zwei Zwischenstufen.*

7 **Zoom Fenster:** Vergrößert den in einem rechteckigen Fenster im Display gezeigten Kartenausschnitt. Zoom Fenster ist ein Zoom mit freiem Maßstab im Unterschied zu den Tasten “Zoom +/-”, die die Karte in einem festgelegten Maßstab anzeigen. Durch das erneute Auswählen der Taste wird der Befehl ausgeschaltet.

8 **“Home”:** Nach Eingabe der eigenen Heim- oder bevorzugten Adresse (Par 6.5.6) ist es möglich, mit einem einzigen Klick diese Adresse von der GPS-Position aus zu navigieren: Dies ist eine Abkürzung NACH HAUSE!

HINWEIS: *Die Tasten “Zoom Fenster” und “Home” können wie nachfolgend beschrieben über Einstellungen> Erweitert > Anzeige jeweils je nach Belieben durch die Taste “***Karte zentrieren***” und “***Entfernung messen***“ ersetzt werden.*

Karte zentrieren: Zentriert die vom GPS erfasste Position im Display. Beim Navigieren für die automatische Zentrierung der Position einfach den Befehl “an/aus” Kartenmenü benutzen.
Entfernung messen: Zeigt die teilweise oder gesamte Luftlinienentfernung zwischen zwei Punkten, die hintereinander in der Karte ausgewählt werden. Durch das erneute Auswählen der Taste wird der Befehl ausgeschaltet.

9 **2D/3D Ansicht:** cÜber die Taste “2D/3D Ansicht” erfolgt der schnelle Übergang von der 2D auf die 3D Ansicht und umgekehrt. Die Neigung der 3D Ansicht wird durch das kontinuierliche Drücken derselben Taste erreicht. Bei eingeschaltetem GPS und 3D Ansicht wird die Kartenrotation automatisch eingeschaltet.

11 12 **Zoom in,** vergrößert die Karte.
Zoom out, verkleinert die Karte.

Panning (Kartenverschiebung)
In 2D wie auch in 3D Ansicht kann die Karte zu jedem Zeitpunkt einfach durch das Berühren des Displays mit einem Finger und das “Verschieben“ der Karte verschoben werden (Panning Realtime/Kachelweise, Par. 6.5.1).

Bei eingeschalteter Routenberechnung werden über die soeben beschriebenen Tasten hinaus auch folgende Tasten angezeigt:

10 **Bericht/Routeninformation:** Zeigt die Informationen zur Route: Ziel, Gesamtlänge, Fahrtzeit (Auto) und für jedes Zwischenziel die Teil- und Gesamtentfernung.

Über diese Taste kann auch das Textverzeichnis der Richtungswechsel (Taste “**Richtungswechsel**”) angezeigt werden, die bis zum Erreichen des Ziels ausgeführt werden müssen.

Im selben Fenster sind darüber hinaus die folgenden Tasten verfügbar:

Zoom Route/Zwischenziel: Zeigt die gesamte Route/Zwischenziel mit einem Zoomgrad an, der die Gesamtansicht des im Bildschirm verfügbaren Kartenausschnitts erlaubt.

Höhenprofil: Wenn eine Grafik mit Höhenprofil für die berechnete Route verfügbar ist, erlaubt sie den Übergang auf die Ansicht “Grafik + Route” im Kartenausschnitt.

Werden ein Track und eine Route (bevorzugt, berechnet, vordefiniert) gleichzeitig in der Karte angezeigt, erlaubt die Taste das Umschalten von den Informationen zum Track auf die Informationen zur Route, wobei abwechselnd entweder der Track oder die Route aktiviert wird. Die gleichzeitige Anzeige von Track und Route bedeutet nicht, dass sie gleichzeitig aktiv sind (eine Route oder einen Track zu “aktivieren” bedeutet, die Informationen auf dem Bildschirm sowie die Navigationsfunktionen zugänglich zu machen). Wird eine Route aktiviert, ist es nicht möglich, auch den Track zu aktivieren und umgekehrt.

In Allgemeinen wird bei der Berechnung einer Route diese automatisch als aktiv eingestellt.

HINWEIS:
1) Es ist nicht möglich, gleichzeitig 2 oder mehr Routen oder 2 oder mehr Tracks zu laden.
2) Die Navigationsfunktion ist nur für die berechneten oder bevorzugten Routen, in vereinfachter Form für die Tracks (Par. 6.4.2) und nicht für die Touren verfügbar.

OUTDOOR VERSIONEN - HÖHENPROFILE

Taste Höhenprofil: Zeigt Höhenprofildaten für die berechnete Route an und zeigt die Informationen als Grafik. Die Berechnung des Höhenprofils basiert auf Höhenlinien. Sind diese nicht verfügbar, werden keine Höhenprofildaten und keine Grafik angezeigt (Par. 7).

HINWEIS: *Wird die Taste Höhenprofil mit Kartendatenbanken benutzt, die keine Höhenlinien haben, wird die Meldung “Daten für die aktuelle Route nicht verfügbar” angezeigt. Für Informationen zum Höhenprofil ist eine geeignete Datenbank zu benutzen.*

Auswahlfenster in Karte

Bei der Auswahl von Kartenelementen im 2D- oder 3D-Modus wird ein “**AUSWAHLFENSTER”** angezeigt. Wird das Auswahlfenster reduziert angezeigt, klicken Sie bitte auf AKTIONEN, um das vollständige Menü anzuzeigen.

HINWEIS:*Soll das Menü in erweiterter Form benutzt werden, ist dies unter Einstellungen> Erweitert auszuwählen.*

Abhängig vom ausgewählten Element zeigt MyNav Titel mit der Art und dem Namen des Elements, die verschiedene Farben (siehe Hinweis zum Paragrafen) und einen unterschiedlichen Inhalt haben:

• Straßen – Titel mit dem Namen der Straße, den Haunummern des Abschnitts und der Stadt.

• Abschnitte ohne Namen – Titel ohne Details. Das Element wird einfach mit einem schwarzen Pfeil markiert.

• POI – Titel mit der Kategorie und dem Namen des POI.

OUTDOOR VERSIONEN - KARTENELEMENTE

•Wanderwege – Titel mit der Art und dem Namen des Wanderwegs und dem Schwierigkeitsgrad (bezogen auf den ausgewählten Abschnitt wird in der Detailansicht hingegen der maximale Schwierigkeitsgrad des Wanderwegs aufgeführt).
•Pisten – Titel mit dem Namen der Piste und ihrem Schwierigkeitsgrad.
•Lifte – Titel mit der Art und dem Namen.

Das **AUSWAHLFENSTER** enthält eine Reihe von Funktionstasten für die Benutzung des ausgewählten Elements:

SCHLIESSEN: Schließt das Auswahlfenster.
DETAIL: Zeigt, wenn verfügbar, eine Ansicht mit zusätzlichen Informationen zum Element an.
NAVIGIEREN: Schnelles navigieren zur Position des ausgewählten Elements.
ZWISCHENZIEL: Fügt ein ausgewähltes Element als Zwischenziel der Route hinzu.
ZU FAVORITEN HINZUFÜGEN: Speichert das Element unter Favoriten.
UMLIEGENDE POI: Sucht die POI in der Nähe des ausgewählten Elements.
GEO NOTIZ: Speichert das vorgewählte Element als Geo Notiz.

Wenn mit demselben Element mehrere "Benutzungen" verknüpft sind, z.B. ein Wanderweg, der auch Teil einer Fahrradroute ist, erscheinen Pfeile für den Durchlauf der Daten der verschiedenen Elemente.

HINWEIS:
1) Farbe der Titel: Die roten Titel geben das Vorhandensein von weiteren beschreibenden Daten für das markierte Element an. Über "Detail" im Infomenü erscheint eine Ansicht mit den zusätzlichen Daten. Die blauen Titel, die sich normalerweise an den Straßen und "Abschnitten ohne Namen" befinden, geben an, dass dieses zusätzliche Detail nicht vorhanden ist.
2) Wird ein Titel oder das Infomenü nach der Auswahl eines Elements angezeigt, wird der Abschnitt mit dem entsprechenden Namen in der Stadt grün markiert. Im Allgemeinen werden, die Straßen- und Wanderwegabschnitte "ohne Name" bei Aufruf nicht grün angezeigt.

OUTDOOR VERSIONEN GELÄNDE, HÖHENLINIEN UND GEWÄSSER

Unter "Gelände" wird die Darstellung des Untergrunds verstanden, die ein weiteres nützliches Element für die Orientierung liefert. Über Einstellungen> Kartenelemente> Kartenlayer kann frei entschieden werden, ob es dargestellt wird oder nicht.
Über das Gelände hinaus sind auch Höhenlinien vorhanden, die bei Auswahl einen Infotitel mit der Höhe zeigen (die Höhenlinien werden je nach Anzeigemaßstab mit einem Abstand von 20 oder 100 Metern angezeigt).
Jedes Gewässerelement auf der Karte (Flüsse, Bäche, Seen usw.), zeigt bei Auswahl einen Infotitel mit dem Namen und der Art des Gewässerelements.

HINWEIS: *Die grünen Titel sind für die Höhenlinien vorgesehen und geben das entsprechende Höhenprofil an und die orange Schilder tragen die Namen der Gewässerelemente. Die Höhenlinien und Gewässerelemente sind nicht mit einem Infomenü verknüpft..*

6.2 SUCHE

Die Funktion Suche kann auch benutzt werden, um Elemente zu suchen, diese als Ziel zu benutzen (Par.4) oder auf der Karte anzuzeigen:

- Suche Adresse;
- Suche Favoriten oder letzte
- Ziele;
- Suche POI;
- Suche Geo Notiz;
- Suche Koordinaten;
- Suche “POI Liste”.

OUTDOOR VERSIONEN - SUCHE

- Wanderwege suchen;
- Pisten suchen;
- Lifte suchen

Suche Adresse

Durch Drücken der Taste Adresse wird ein Fenster angezeigt, in dem die zu suchende Stadt oder der Ortsteil – Örtlichkeit, die Straße und ggf. die Haunummer (nicht zwingend notwendig) eingegeben werden. Wird das Eingabefeld ausgewählt, öffnet sich die Tastatur für die Namen/ Zahlen. Nach der Dateneingabe die Taste “**Karte**” für die Anzeige auf der Karte, “**Favoriten**” für das Hinzufügen der Adresse zu den Favoriten oder “Navigieren” für das Navigieren zum Punkt drücken.
Wird die Adresse nicht eingegeben, wird das Zentrum der angegebenen Stadt in der Karte angezeigt.

***HINWEIS**: Bei der Eingabe des Textes für die Suche einer Adresse müssen keine Akzente, Apostrophe und Umlaute usw. angegeben werden. Die Software erkennt den eingegebenen Namen trotzdem.*

Suche unter Favoriten und letzten Zielen

Um ein zuvor unter Favoriten oder vom System unter den letzten Zielen gespeichertes Element zu suchen einfach die entsprechende Taste einer der beiden Rubriken auswählen und mit “**Navigieren**” bestätigen. Für die Anzeige in der Karte die entsprechende Taste drücken.
Jedes gesuchte oder aufgerufene Element kann unter “Favoriten” gespeichert werden. Auch ein “letztes Ziel” kann unter “**Favoriten**“ gespeichert werden.

Suche POI

KATEGORIE AUSWÄHLEN

KATEGORIE AUSWÄHLEN

ART DER SUCHE

Suchmethode für POI: Nach der Auswahl der Kategorien kann über die Taste “Weiter” auf vier verschiedene Weisen gesucht werden:

• Name eingeben; • In der Nähe von;
• In der Nähe der GPS Position;
• In der Nähe des Zieles (wenn eine Routenberechnung aktiv ist).

Suche POI-Name und/oder Stadt
In die entsprechenden Felder (über die Tastatur, die sich öffnet, wenn das Eingabefeld ausgewählt wird) den POI-Namen und/oder den Namen der Stadt eingeben, in der gesucht werden soll. Dann für die Anzeige der vom System ausgearbeiteten POI Liste "**Suche**" auswählen.

Die Suche kann auch erfolgen, wenn nur die ersten Buchstaben des Wortes eingegeben werden, aus denen sich der gesuchte Name zusammensetzt: Es erscheinen mehrere Auswahlmöglichkeiten, aus denen die gewünschte auszuwählen ist. Dann ist die Anzeige in der Karte oder die Detailbeschreibung anzufordern.

Suche POI-Stadt und/oder Adresse
Digitando sulla tastiera che si apre sfiorando il campo di inserimento il Wird über die Tastatur, die über das Eingabefeld aufgerufen wird, der Name der Stadt und ggf. die Adresse eingegeben, zeigt MyNav eine Liste mit fünfzig POI, die im Umkreis von 50 km vom ausgewählten Punkt liegen und vom nächsten bis zum am weitesten entfernten geordnet sind.

Suche in der Nähe der GPS Position
Über diesen Suchmodus wird eine Liste der POI im Umkreis von 50 km von der GPS Position gezeigt.

Suche in der Nähe des Ziels
Über diesen Suchmodus wird eine Liste der POI in einem Umkreis von 50 km vom Routenziel gezeigt.

***HINWEIS**: Die Suche in der Nähe des Ziels ist möglich, wenn eine Route berechnet und ein Ziel ausgewählt wurde.*

Unabhängig vom ausgewählten Suchmodus liefert das System eine Liste mit fünfzig abhängig von den eingegebenen Suchkriterien ausgewählten POI.

Die Tasten unten auf der Bildschirmseite "**POI Liste**" erlauben den Zugriff auf Infodetails des POI (Taste "**Detail**"), das Hinzufügen des POI zu Favoriten (Taste "**Favoriten**"), seine Benutzung für das schnelle Navigieren (Taste "**Navigieren**") und seine Anzeige in der Karte (Taste "**Karte**").

Suche Geo Notiz
Für die Geo Notizen erlaubt die Taste "**Weiter**" wie für die Standard-POI nach der Auswahl der gewünschten Kategorien den Zugriff auf die Suche.
Für die Geo Notizen sind folgende Suchen vorgesehen:

- **Name angeben:** Den Namen des Punkts oder seine ersten Buchstaben eingeben;
- **In der Nähe von:** Nach Eingabe der Stadt und ggf. der Adresse können die Geo Notizen in deren Nähe angezeigt werden.

• **In der Nähe der GPS Position:** Es werden alle Geo Notizen aufgelistet, die sich im Umkreis von 50 km von der aktuellen GPS Position befinden;

• **In der Nähe des Zieles:** Erlaubt das Finden von Geo Notizen, die sich im Umkreis von 50 km vom eingegebenen Routenziel befinden (nur bei berechneter Route).

***HINWEIS**: Für die Suche muss zuerst unbedingt über die Taste "Kategorie auswählen" eine oder mehrere Kategorien von Geo Notizen ausgewählt werden.*

Suche Koordinaten
Wird die Suche nach Koordinaten ausgewählt, kann ein Punkt auf der Karte gesucht werden, indem die entsprechenden geographischen Koordinaten eingegeben werden: Breitengrad (z.B 44°33'22.1234) und Längengrad (z.B. 11°22'33.5678).
Über die Taste "**Format**" kann zwischen WGS 84 und Gauss Boaga-Koordinaten gewechselt werden.

Suche "POI Liste"
Auf der Bildschirmseite "Suche" erscheint auch die Taste "**POI Liste**", über die auf die Liste der POI zugegriffen wird, die das Ergebnis der letzten für diese Art von Elementen durchgeführten Suche sind.
Bei mehreren Suchen wird die letzte Liste angezeigt. Wird das Programm beendet, setzt sich der Inhalt der Bildschirmseite bis zu einer neuen Suche zurück.

OUTDOOR VERSIONEN - SUCHE WANDERWEGE

Wege suchen: Für die Suchmethode nach Wanderwegen wird auf den nachfolgenden Punkt für die Suche nach Pisten und Liften verwiesen. Der einzige Unterschied ist, dass eine für Wanderwege typische Suchart vorgeschlagen wird (**Typologie Wege:** leicht, schwer, Klettersteig, Mountainbike).

OUTDOOR VERSIONEN- SUCHE PISTEN und LIFTE

Pisten und Lifte suchen: Werden die Tasten **“Pisten”** oder **“Lifte”** ausgewählt, wird ein Fenster für die Eingabe der Suchparameter angezeigt: Suche nach Name, Stadt und die Möglichkeit der Auswahl aus “T**ypologie Pisten**” (grüne, blaue, rote, schwarze, Skipisten und Langlaufloipen) oder aus **“Typologie Lifte”** (Skilift, Sesselbahn, Kabinenbahn und Seilbahn).

Wird nur der Name der Piste oder des Lifts eingegeben, ohne die Stadt und die bevorzugte Typologie anzugeben, führt MyNav die Suche in der gesamten Datenbank aus und nimmt alle Elemente aus der Liste, die mit diesem Namen übereinstimmen.

Wird nur der Name der Stadt eingegeben und die bevorzugte Art der Piste oder des Lifts markiert, erscheint die Liste aller Pisten und Lifte in der Stadt.

Für jedes Suchergebnis können darüber hinaus die Detailansicht und der entsprechende Track auf der Karte eingesehen werden.

6.3 ROUTENPLANUNG

Die Taste "**Routenplanung**" im Hauptmenü erlaubt:

• das Anlegen einer neuen Route, der nach Belieben Zwischenziele hinzugefügt werden können und für die der bevorzugte Berechnungsmodus gefunden werden kann;

• das Verwalten der soeben angelegten Route(Änderung der Zwischenziele und des Berechnungsmodus, Speichern, Löschen usw.);

• die Benutzung/Anzeige eventueller Touren (anzeigbar oder trackback).

***HINWEIS**: Die Touren sind serienmäßig nur für einige MyNav-Produkte verfügbar. Normalerweise sind sie nicht in den Straßenkonfigurationen enthalten.*

6.3.1 Eine neue Route anlegen

1. ERSTES ZWISCHENZIEL AUSWÄHLEN

2.WEITERE ZWSCHENZIELE HINZUFÜGEN/LÖSCHEN

3. ART DER ROUTENBERECHNUNG AUSWÄHLEN

4. ÄNDERUNG DER REIHENFOLGE DER ZWISCHENZIELE

Über das Hauptmenü> Routenplanung> Neue muss das erste Zwischenziel für die Route ausgewählt werden. Dann sind die nachfolgenden Zwischenziele hinzuzufügen und das gewünschte Verkehrsmittel/Routenberechnung auszuwählen. Die Zeile mit dem aktuellen Verkehrsmitte/Routenberechnung (z.B. "Auto schnell") anklicken: Es erscheint ein Menü für die gewünschte Auswahl..

Folgende Möglichkeiten sind vorgesehen:

- Auto schnell mit/ohne: Mautgebühr – Autobahnen - Schotterwege-> kürzeste Route (in h);
- Auto kurz mit/ohne: Mautgebühr – Autobahnen – Schotterwege – Wirtschaftswege -> kürzeste Route (in km);
- Fahrrad – mit/ohne: Schotterwege – Wirtschaftswege;
- Fußgänger;
- Luftlinie.

OUTDOOR VERSIONEN ROUTENBERECHNUNG:

- Wanderwege leicht (mit/ohne: Lifte – Wirtschaftswege);
- Wanderwege schwer (mit/ohne: Lifte - Wirtschaftswege);
- Wanderwege mit Klettersteigen (mit/ohne: Lifte – Wirtschaftswege);
- Ski;
- Mountainbike (mit/ohne: Wanderwege leicht - Lifte Wirtschaftswege);
- Frei (bevorzugt Straßen und Lifte);

Für jede Position besteht die Möglichkeit, über eine Markierung weitere Parameter freizuschalten und zu sperren: mit/ohne Mautgebühr, ***mit/ohne Autobahnen, mit/ohne Schotterwege, mit/ohne Wanderwege/Lifte***. Werden sie ausgewählt, erlauben sie die Routenplanung ohne Straßen mit Mautgebühren, Autobahnen, Schotterabschnitte oder Wanderwege und Lifte.

Über die Taste “**Zwischenziel hinzufügen**” erfolgt der Zugriff auf das Fenster “Auswahl Zwischenziel”, in dem der Modus ausgewählt wird, mit dem der Ausgangspunkt und die hinzuzufügenden Zwischenziele ausgewählt werden. Ausgangspunkt und Zwischenziele können:

- als Adresse eingefügt sein (nur mit Angabe der Stadt oder auch mit Straße und ggf. Hausnummer);
- aus den Rubriken Favoriten oder letzte Ziele ausgewählt werden;
- aus den POI ausgewählt werden;
- direkt auf der Karte gesucht werden (Im Display ist der Punkt zu suchen, der dem gewünschten Element entspricht. Dieser ist auszuwählen, indem die entsprechende Funktionstaste im Infomenü ausgewählt wird. Angeben, ob der Punkt ein Ausgangspunkt oder ein Zwischenziel der Route ist.).
- aus den vom Benutzer gespeicherten Geo Notizen ausgewählt werden;
- unter Angabe der geographischen Koordinaten (Breitengrad und Längengrad) oder der Koordinatendaten der aktuellen GPS Position hinzugefügt werden.

Bei den OUTDOOR VERSIONEN können die Zwischenziele auch ausgewählt werden aus: Wanderwegen, Pisten und Liften (den Abschnitt in der Karte markieren und den genauen Punkt auswählen, zu dem navigiert werden soll).

In die Routenberechnung können für die leichtere Anzeige auf der Karte mehrere nach der Reihenfolge der Eingabe nummerierte Zwischenziele eingefügt werden.
Um aus den Listen der Zwischenziele unerwünschte Punkte zu löschen, sind diese auszuwählen und über die Taste “**Zwischenziel löschen**” zu bestätigen.

Die Reihenfolge der angezeigten Zwischenziele kann mit den Pfeilen verändert werden.

Nach der Eingabe der Zwischenziele wird über die Taste “**Berechnen**” nach den eingestellten Parametern die Route für die Erreichung des Ziels berechnet. Für die Speicherung der Route unter den Favoriten die Taste “**Speichern**” benutzen. Für ihre Löschung “**Löschen**” wählen.

***HINWEIS**:*
1) Für die Routenberechnung wählt MyNav vorzugsweise die vom Benutzer vorgewählte “Verkehrsart” (z.B. Wanderweg leicht oder schwer usw.). Es wird die kürzeste Route gesucht und Routenabschnitte mit höherem Schwierigkeitsniveau werden vermieden. Wird “Frei” ausgewählt , nimmt MyNav die Routenplanung unter Benutzung aller verfügbaren Abschnitte vor.
2) Wenn die Ausgangs- und Ankunftspunkte nicht direkt erreichbar sind (oder jedenfalls nicht über die Abschnitte mit Eigenschaften, die dem ausgewählten Modus entsprechen) such MyNav nach dem Start des Berechnungsverfahrens im Umkreis von 1 km vom eingestellten Punkt das nächstgelegene Element mit diesen Eigenschaften und der erste oder letzte Richtungswechsel gibt die Entfernung und die Richtung für die Erreichung dieses Punkts (Verbindungspunkt an).
3) Wenn im Laufe der Einstellung einer Routenberechnung das GPS-Signal schwach sein sollte, erscheint eine Meldung, um anzuzeigen, dass die Route automatisch berechnet werden wird, sobald der Empfang gut genug ist.
4) Über Einstellungen> Route> Routenberechnung kann von der Software verlangt werden, jedes Mal die Auswahl der Art vorzuschlagen (“Immer fragen”) oder aus den vorgeschlagenen Arten defaultmäßig eine auszusuchen.

Navigationsansicht

Datenfelder

(A) Anzeige Satellitenempfang
(B) Anzeige Trackaufzeichnung
(C) Höhe
(D) Richtungsanzeigen /Karten Nord
(E) Maßstab

Bei einer Outdoor-Karte wird die Graphik des Höhenprofils angezeigt

Kartenmenü

(1) Trip Computer
(2) Audio/Display/Batterie
(3) POI Schnellsuche
(4) Suchen
(5) Hauptmenü
(6) Menü An/Aus
(7) Zoom Fenster
(8) Home
(9) 2D/3D Ansicht

Abb. 1 – Bildschirmseite von MyNav beim Navigieren mit Anzeige des Kartenmenüs.

Abb. 2 – Wird (6) angeklickt, kann in Abb. 1 das Informationsfenster mit der "aktuellen Straße" angezeigt werden.

Zwischenziel auslassen

Abb. 3 – Wird das Informationsfenster "aktuelle Straße" angeklickt, kann Folgendes angezeigt werden: Zeit, fehlende Entfernung zum nächsten Zwischenziel und vorgesehene Ankunftszeit.

HINWEIS:
1) Der Benutzer kann über das Menü Einstellungen> Anzeige> Datenfelder entscheiden, welche Informationen zur Route im Display angezeigt werden sollen (Par. 6.5.2).
2) Die Höhe wird nur angegeben, wenn der Satellitenempfang optimal ist. Es kann sein, dass der Empfang des Satellitensignals ausreichend für die Lokalisierung, aber nicht für die Anzeige der Höhe ist.
3) Wird (D) "Richtungsanzeigen" gedrückt, wird vom Graphikmodus auf den numerischen Modus übergegangen, d.h. auf die Anzeige der vom GPS gelieferten Gradangaben in Bezug auf NORD. Bei den Geräten mit elektronischem Kompass zeigt die Taste "Richtungsanzeigen" den Kompass über der Karte (Par.8).
4) Die vorgesehene Ankunftszeit (Abb. 3) hängt von der im Gerät eingestellten Uhrzeit ab.
5) Bei den Outdoor Versionen ist auf der Bildschirmseite eine Taste vorhanden, die das Höhenprofil der aktuellen Route aufruft.

Über die Taste wird auf die Bildschirmseite “Informationen zu den Zwischenzielen” zugegriffen: Über die Taste kann auf die Bildschirmseite “Routenberechnung” zugegriffen werden.
“**Höhenprofil**” erlaubt den Zugriff auf das Höhenprofil der Route, wenn dieses für die aktuelle Karte verfügbar ist. Über die Taste “**Richtungswechsel**” wird hingegen auf die Bildschirmseite “**Info Richtungswechsel**” mit der beschreibenden Textangabe aller auszuführenden Richtungswechsel zugegriffen. Die Taste “**Zwischenziele**” erlaubt den Übergang auf die Bildschirmseite “Info Zwischenziele”. Über die Taste “Zoom Zwischenziel” kann das ausgewählte Zwischenziel auf der Karte mit einem angemessenen Zoomgrad angezeigt werden. Über die Taste “Zoom Route” wird für die gesamte Route im Display der Kartenausschnitt gezeigt, der den Startpunkt, das Zwischenziel und das Ziel enthält.

Zwischenziel auslassen
Wenn “Zwischenziel überspringen” in den Einstellungen aktiviert wurde (Einstellungen> Anzeige), kann in der Navigationsphase bei einer mit vielen Zwischenzielen berechneten Route durch Auswählen der Taste das nächste Zwischenziel gelöscht und eine automatische Neuberechnung der neuen Route gestartet werden.

Avvisi Autostradali

IIn der Navigationsphase auf der Autobahn stehen die folgenden Informationen zur Verfügung:

Die Entfernung und die Angabe der nächsten zwei Ausfahrten.
In der Nähe der letzten für die Route verfügbaren Ausfahrt wird diese rot angezeigt (siehe nebenstehende Abbildung);

Die beiden nächstgelegenen Raststätten mit der jeweiligen Entfernung. Darüber hinaus wird die verbleibende Entfernung bis zum Ziel/ Zwischenziel, die geschätzte Restzeit und die vorgesehene Uhrzeit für die Ankunft/das Zwischenziel angegeben.

***HINWEIS**:*
1) Die Autobahninfos sind in der Navigationsphase mit eingestellter Routenberechnung nur dann verfügbar, wenn eine Autobahn befahren wird.
2) Die Informationen sind in 3D Ansicht verfügbar.
3) Die Informationen können über das Hauptmenü> Anzeige> Routeninformation deaktiviert werden.

6.3.2 Ändern einer Route
Über “**Ändern**” kann eine aktuelle Route geändert werden. Es ist möglich, Zwischenziel hinzuzufügen und zu löschen und die Reihenfolge mit den entsprechenden Taste zu verändern.
Wenn keine Route geladen ist, erlaubt die Taste den schnellen Zugriff auf gespeicherte Routen.

6.3.3 Eine Route aus der Karte löschen
Über die Taste “**Löschen**”, die auf der Bildschirmseite “Routenplanung” erscheint, wenn eine Route geladen ist, wird die angezeigte Route gelöscht und die Navigationsansicht beendet. MyNav kehrt in die Konsultationsansicht zurück.

6.3.4 Touren

Die Taste Touren erlaubt die Auswahl aus:

- Vordefinierten Touren;
- Tracks.

Die vordefinierten Touren sind Routen, die serienmäßig vorwiegend in den Outdoor-Produkten von MyNav bereitgestellt werden und auf der Karte angezeigt werden können. Häufig sind zusätzliche Informationen verfügbar ("**Info**").

In einigen Fällen werden anhängig von der Datenbank unter den Touren Trackvorschläge abgespeichert.
Die Touren sind in der Datenbank verfügbare Tracks und wurden hier aufgenommen, um sie von den vom Benutzer gespeicherten Tracks zu unterscheiden, die unter My Menu gesammelt werden. Diese können beim Navigieren geöffnet werden.

OUTDOOR VERSIONEN - VORDEFNIERTE TOUREN

Über "Touren" wird auf die Maske der "Vordefinierten Touren/ Tracks zugegriffen, über die eventuell auf der Speicherkarte vorhandene Touren geladen werden können.

Die vordefinierten Routen sind bei den Outdoor Versionen in Kategorien unterteilt: Fahrrad, Pferd, Ski und Wandern (die verfügbaren Kategorien variieren je nach geladener Karte).

Für jede vordefinierte Tour kann über die Taste Info auf zusätzliche Daten zugegriffen werden (Schwierigkeit, Länge, Fahrtzeit, Höhenunterschied usw.).

6.4 MY MENU (PERSÖNLICHES MENÜ)

6.4.1 Geo Notiz

Der Begriff Geo Notiz steht allgemein für eine georeferenzierte Information (Text, Audio, Foto usw.), d.h. eine Information mit bekannter geographischer Position.

Die Aufzeichnung der Wegpunkte ("Geo Notizen") ist somit eine Funktion von MyNav, die eine Speicherung der Koordinatenpunkte unter Verknüpfung mit Informationen erlaubt, die vom Benutzer festgelegt wurden.

Mit dem Menü Geo Notiz können:

- neue Wegpunkte angelegt werden;
- in der Karte angezeigt und gesucht werden;
- in Kategorien abgelegt und diese Kategorien verwaltet werden;
- die Listen der gespeicherten Wegpunkte importiert und exportiert werden.

Neue Geo Notizen anlegen

Eine Geo Notiz kann hinzugefügt werden über:

• **NEU:** Das Menü erlaubt es bei aktivem GPS automatisch eine Geo Notiz für die geographischen Koordinaten der Position aufzunehmen, in der man sich gerade befindet. Es erscheint eine Bildschirmseite für die Verwaltung, auf der das Feld mit den geographischen Koordinaten (aktuelle GPS Position) schon voll ist. Es sind der Name des Punkts, ggf. Bilder, Audio und Anmerkungen einzugeben und es ist die Referenzkategorie (zwingend notwendig) auszuwählen. Durch Drücken der Taste Bestätigen wird der Punkt gespeichert. Wenn notwendig, können die Werte der Koordinaten wie auch die Höhe manuell geändert werden.

• **AUSWÄHLEN AUF KARTE:** Wird ein beliebiger Punkt auf der Karte kontinuierlich ausgewählt, kann dieser über den Befehl „Geo Notiz" des erscheinenden Menüs als Notiz gespeichert werden. Es öffnet sich die Bildschirmseite für die Verwaltung mit den geographischen Koordinaten des ausgewählten Punkts (WGS84, Grad - Minuten - Sekunden), die schon abhängig von der auf der Karte gewählten Position eingetragen sind. Das System verbindet die Koordinatendaten automatisch mit dem ausgewählten Punkt. Der Benutzer muss nur die Referenzkategorie auswählen und dem Punkt einen Namen geben.

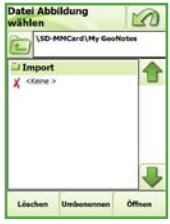
Für die Benennung des Punkts einfach das Feld "Name" anklicken und den Text über die Tastatur eingeben, bestätigen und beenden wie im vorstehenden Punkt beschrieben.

Eine Geo Notiz kann auch über das AUSWAHLFENSTER auf einem in der Karte vorhandenen Abschnitt gespeichert werden (z.B. eine Straße, ein Wanderweg usw..).

Textanmerkungen - Audiodatei – Abbildungen verknüpfen

Textanmerkungen - Audiodatei – Abbildungen verknüpfen

Unten auf der Bildschirmseite "Neu" befinden sich Bild- und Audiotasten und das Feld "Anmerkungen".Die Taste Abbildung erlaubt die Auswahl einer vorhergehend im Gerätespeicher gespeicherten Abbildung und deren Verknüpfung mit einer Geo Notiz (Größe: 320*240 Pixel, Auflösung: 72-96 Pixel).



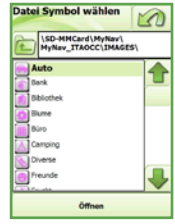
Nach Auswahl der zu verknüpfenden Datei einfach die Taste "**Öffnen**" anklicken. Über dieses Fenster können die Referenzdateien auch umbenannt oder gelöscht werden.

Die Taste "**Audio**" erlaubt die Verknüpfung einer vorhergehend auf der SD-Card oder im Gerätespeicher gespeicherten Audiodatei (.WAV) mit demselben Verfahren, das soeben für die Abbildungen beschrieben wurde.
Das Feld "**Anmerkungen**" erlaubt die Eingabe eines kurzen Textkommentars.

HINWEIS:
1) Vorzugsweise sollten auf der Speicherkarte vorhandene Bilddateien verknüpft werden, um zu vermeiden, dass sie aufgrund einer ungewollten Löschung oder Verschiebung nicht mehr in Verbindung mit der hinzugefügten Notiz angezeigt werden können.
2) Für jedes der Geo Notiz hinzugefügte Element erscheint ein "Flag" für die entsprechende Taste. Wurde der Geo Notiz zum Beispiel ein Foto hinzugefügt, erscheint ein Häkchen neben der Taste "Abbildung".

Anzeige in der Karte und Suche nach Geo Notizen
Die gespeicherten Geo Notizen können in der Karte eingeschaltet werden, indem die entsprechende Zugehörigkeitskategorie über My Menu> In Karte zeigen ausgewählt und dann die Taste "**Karte**" gedrückt wird."**Alle**" und "**Keine**" erlauben die Aus-/Abwahl der gesamten Liste der Kategorien. Für die Suche nach Geo Notizen ist der entsprechende Abschnitt unter Par. 6.2 einzusehen.

Verwaltung der Geo Notizen
Die Geo Notizen werden wie die Standard-POI von MyNav über eine „einfache Baumstruktur" (Kategorie > Geo Notiz) in Gruppen mit ähnlichen Eigenschaften verknüpft, die "Kategorien" heißen. Die Unterteilung der Geo Notizen in "Kategorien" hat den Hauptzweck, eine geordnete Sammlung der Notizen zu erlauben und die anschließende Konsultation und Suche zu erleichtern.



Alle mit der Änderung, dem Hinzufügen oder dem Löschen von Kategorien verbundenen Vorgänge erfolgen über die Bildschirmseite "Kategorien verwalten", auf die über My Menu> Geo Notiz zugegriffen werden kann.

Oben auf der Bildschirmseite erscheint die Liste der Kategorien, mit denen ein Ikon verbunden ist.
Über die Taste "**Hinzufügen**" können neue Kategorien angelegt werden, wobei der Name anzugeben und eine neues Ikon zu verknüpfen ist, deren Graphikdatei im Ordner "IKON" der Speicherkarte abgespeichert ist.(Ikon sind Abbildungen im Bitmap-Format mit einer Größe von 18*18 Pixel).

Dem Benutzer steht es frei, die vordefinierten und schon im Ordner vorhandenen Ikon zu benutzen. Nach Auswahl der bevorzugten Ikon einfach "**Öffnen**" drücken und sie wird mit der Referenzkategorie verknüpft. Die Pfeile erlauben den Durchlauf der Liste und die Auswahl der entsprechenden Kategorie. Ist die entsprechende Kategorie gefunden, kann sie über die unten im Display erscheinenden Tasten gelöscht oder geändert werden (Name ändern und/ oder verknüpfte Ikon).

Ändern oder Löschen von Geo Notizen

Die gespeicherten Geo Notizen können direkt über das Fenster “Detail” geändert oder gelöscht werden, das sich öffnet, wenn die Ikone des entsprechenden Punkts angeklickt wird: Über die Auswahl der betreffenden Geo Notiz kann auf die entsprechende Bildschirmseite für die Verwaltung zugegriffen werden. Über die Taste “**Ändern**” können die mit der Geo Notiz verknüpften Elemente geändert werden, z.B. der Name, die Kategorie, die Koordinaten oder die Anlagen (Textanmerkungen – Audiodatei - Abbildungen). Über die Taste “**Löschen**” wird hingegen der Punkt endgültig aus dem Speicher und somit aus der Karte gelöscht.

Importieren/Exportieren von Geo Notizen

MyNav erlaubt über das Hauptmenü > My Menu > Geo Notiz> “Importieren-Exportieren” den Import der Geo Notizen auf das Navigationsgerät und den Export auf den eigenen PC. Insbesondere können sechs Möglichkeiten unterschieden werden:

- *Import im MyNav-Format;* • *Export im MyNav-Format;*
- *Import im Web- Format ;* • *Export im Web- Format;*
- *Import im GPX Format ;* • *Export im GPX- Format.*

Die maximale Anzahl an Geo Notizen, die in MyNav gespeichert werden können, ist **20.000** (das Programm gibt eine Fehlermeldung, wenn diese Grenze überschritten wird).

Der Unterschied zwischen den drei Arten des Imports/Exports (Format Web - MyNav - GPX) hängt mit der Struktur der Daten zusammen. Die Entscheidung, in ein bestimmtes Format zu exportieren, gewährleistet, dass die Daten von MyNav nach einer vorher festgelegten Struktur verarbeitet werden. Der Export in ein Web-Format ergibt eine ASCII-Datei mit der Endung “asc”, in das MyNav- Format eine ASCII-Datei mit der für MyNav charakteristischen Endung “ascm”, in GPX im charakteristischen Universalformat; analog kann ein Import aus dem Format Web - MyNav- GPX nur dann erfolgreich vorgenommen werden, wenn Dateien mit den oben genannten Endungen und einem vordefinierten Aufbau verwendet werden (siehe Kasten).

BEISPIEL EINER AUFZEICHNUNG IM MYNAV-FORMAT - Dateiendung “ascm”: Für die Beschreibung eines Punkts im MyNav-Format muss ein wie folgt aufgebauter String mit Daten (Aufzeichnung) angelegt werden, die vom Trennzeichen “|” unterteilt werden:
ART DES ELEMENTS: mögliche Werte:
•0 (für Aufzeichnungen aus MyNav, z.B. Ausschneiden-Einfügen von Export MyNav)
•1 (für manuell angelegte Aufzeichnungen, typischer Fall)
•2 (für die Löschung von Aufzeichnungen)
KENNUNG: zulässiger Wert zwischen 0 und 2147483647
NAME DER KATEGORIE: höchstens 31 alphanumerische Zeichen NAME DER DATEI DER KATEGORIEIKONE: höchstens 31 alphanumerische Zeichen NAME: höchstens 31 alphanumerische Zeichen
EINGABEDATUM: im Format ‘yyyymmddhhmmssmmm’ (oder ‘0’, wenn mit dem Import verknüpft)
KOORDINATE WGS-84 LÄNGENGRAD KOORDINATE WGS-84 BREITENGRAD
HÖHE: in Metern (auch negativ, außer einem max. unteren Wert –2147483648, der für die “Nicht-Verfügbarkeit” des Werts benutzt wird)
ZUSATZDATEN DES ELEMENTS: [optional] höchstens 511 Zeichen;
- Anmerkungen (höchstens 200 Zeichen), gefolgt von Pipe – Bilddateiname (höchstens 150 Zeichen), gefolgt von Pipe
- Audiodateiname(höchstens 150 Zeichen), gefolgt von Pipe
DIE FELDER WERDEN VOM ZEICHEN “|” (Pipe) GETRENNT
Beispiel für eine Aufzeichnung: 1|1179757533|VARIE|VARIEICON.bmp|Elemento_di_prova|20070306174231404|12.23432|45.66707|8|PROVA NOTE|2d_on.bmp| autovelox.wav

BEISPIEL EINER AUFZEICHNUNG IM WEB-FORMAT – Dateiendung .asc: Für die Beschreibung eines Punkts im Web-Format muss ein wie folgt aufgebauter String mit Daten (Aufzeichnung) angelegt werden, die vom Trennzeichen “,” unterteilt werden:
KOORDINATE WGS-84 LÄNGNGRAD DES ELEMENTS
KOORDINATE WGS-84 BREITENGRAD DES ELEMENTS
NAME DES ELEMENTS

Beispiel für eine Aufzeichnung:15.89561 , 41.76151 , “Geo Notiz”

Exportieren von Geo Notizen im MyNav-Format

Für den Export von im MyNav-Format im Navigationsgerät gespeicherten Geo Notizen über Utility> Geo Notiz Exportieren> MyNav-Format wählen. Aus der Export-Bildschirmseite die Kategorie auswählen, die den Geo Notizen entspricht, die exportiert werden sollen.

Es ist möglich, die mit den Geo Notizen verknüpften Audiodateien und Abbildungen ein- oder auszuschließen, indem einfach ein "Flag" neben die entsprechende Ikone gesetzt wird.

Dann "**Exportieren**" drücken und die Exportdatei benennen (ohne die Endung anzugeben). Dafür die alphanumerische Tastatur benutzen, die sich auf der nachfolgenden Bildschirmseite öffnet.

Nach Abschluss des Exportvorgangs, der je nach benutzter Speicherkarte und der Anzahl der exportierten Punkte unterschiedlich lang sein kann, erscheint eine zusammenfassende Bildschirmseite mit folgenden Angaben:

- *erfolgreiche Beendigung des Exportvorgangs;*
- *Anzahl der verarbeiteten Punkte;*
- *Anzahl der exportierten Punkte;*
- *eventuelle Anzahl der ungültigen und daher nicht exportierten Punkte.*

Für die Beendigung des Vorgangs "**OK**" oder für die Anzeige einer Bildschirmseite mit den detaillierten Exportdaten "**Bericht**" drücken.

Im Ordner Geo Notiz\Export auf der Speicherkarte wird ein neuer Ordner mit dem Namen der Exportdatei und ggf. der Ordner "Extra" erstellt, wenn der Export multimediale Inhalte (Fotos, Audio) umfasste.

HINWEIS: *Für die Anzeige des Inhalts der Speicherkarte in der Exportphase ist es notwendig, dass eine USB-Verbindung besteht und das Programm Microsoft Active Sync® auf dem PC installiert und aktiv ist.*

Exportieren von Geo Notizen im Web-Format

Für den Export von im Web-Format im Navigationsgerät gespeicherten Geo Notizen über Utility> Geo Notiz Exportieren> Web-Format wählen. Aus der Export-Bildschirmseite die Kategorie auswählen, die den Geo Notizen entspricht, die exportiert werden sollen.

Im Gegensatz zum dem Export-Verfahren im MyNav-Format ist es nicht möglich auszuwählen, ob die mit den Geo Notizen verknüpften Audiodateien und Abbildungen ein- oder ausgeschlossen werden sollen.

Dann "**Exportieren**" wählen und die Exportdatei benennen (ohne die Endung anzugeben). Dafür die alphanumerische Tastatur benutzen, die sich auf der nachfolgenden Bildschirmseite öffnet.

Nach Abschluss des Exportvorgangs, der je nach benutzter Speicherkarte und der Anzahl der exportierten Punkte unterschiedlich lang sein kann, erscheint eine zusammenfassende Bildschirmseite mit folgenden Angaben:

- *erfolgreiche Beendigung des Exportvorgangs;*
- *Anzahl der verarbeiteten Punkte;*
- *Anzahl der exportierten Punkte;*
- *eventuelle Anzahl der ungültigen und daher nicht exportierten Punkte.*

Für die Beendigung des Vorgangs “**OK**” oder für die Anzeige einer Bildschirmseite mit den detaillierten Exportdaten “Bericht” drücken. Im Ordner Geo Notiz\Export auf der Speicherkarte wird ein neuer Ordner mit dem Namen der Exportdatei erstellt.

HINWEIS: Für die Anzeige des Inhalts der Speicherkarte in der Exportphase ist es notwendig, dass eine USB-Verbindung besteht und das Programm Microsoft Active Sync® auf dem PC installiert und aktiv ist.

Importieren von Geo Notizen im MyNav-Format

Für den Import von im MyNav-Format auf der Speicherkarte gespeicherten Geo Notizen über Speicherkarte> Geo Notiz die zu importierende Datei (Endung .ascm) auswählen.

Auf der Import-Bildschirmseite die zu importierenden Punktekategorien auswählen und ggf. wählen, ob die mit den Geo Notizen verknüpften Audiodateien und Abbildungen ein- oder ausgeschlossen werden sollen, indem ein “Flag” neben die entsprechende Ikone gesetzt wird.

Dann “**Importieren**” drücken. Sollten Elemente dabei sein, die schon in MyNav vorhanden sind, wird gefragt, ob sie überschrieben oder aktualisiert werden sollen.

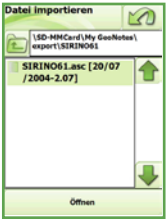
Nach Abschluss des Importvorgangs, der je nach benutzter Speicherkarte und der Anzahl der importierten Punkte unterschiedlich lang sein kann, erscheint eine zusammenfassende Bildschirmseite mit folgenden Angaben:

- *erfolgreiche Beendigung des Importvorgangs;*
- *Anzahl der verarbeiteten Punkte;*
- *Anzahl der importierten Punkte;*
- *eventuelle Anzahl der geänderten Punkte (überschrieben oder aktualisiert);*
- *eventuelle Anzahl der gelöschten Punkte (siehe “Typ Element 2” der Datenstruktur MyNav).*

Dann “**OK**” für die Beendigung oder “**Bericht**” für die Anzeige einer Bildschirmseite mit den detaillierten Importdaten drücken.
Nun werden im Menü Utility> Verwaltung Geo Notiz die importierten Geo Notizen gezeigt.

Sollten beim Importvorgang Fehler auftreten, wird empfohlen, die entsprechenden Berichtdateien mit den Details der aufgetretenen Fehler anzuzeigen.

Importieren von Geo Notizen im Web-Format



Für den Import von im Web-Format auf der Speicherkarte gespeicherten Geo Notizen über Speicherkarte> Geo Notiz, die zu importierende Datei (Endung .ascm) auswählen.

Auf der Import-Bildschirmseite die zu importierende Punktedatei auswählen und "**Öffnen**" drücken.

Auf der folgenden Bildschirmseite die Kategorie der importierten Punkte benennen und nach Belieben eine Ikone verknüpfen, mit der die Punkte in der Karte dargestellt werden sollen. Dann "**Importieren**" drücken.

Sollte die Kategorie schon in MyNav vorhanden sein, wird gefragt, ob die Daten ersetzt oder aktualisiert werden sollen. Es ist zu beachten, dass im Falle eines Ersetzens alle vorhandenen Geo Notizen endgültig gelöscht werden.

Nach Auswahl der bevorzugten Option wird das Importverfahren gestartet, das je nach Geschwindigkeit der benutzten Karte und der Anzahl der importierten Punkte unterschiedlich lange dauern kann. Es erscheint eine zusammenfassende Bildschirmseite mit den folgenden Angaben:

- *erfolgreiche Beendigung des Importvorgangs;*
- *Anzahl der verarbeiteten Punkte;*
- *Anzahl der importierten Punkte;*
- *eventuelle Anzahl der geänderten Punkte.*

Dann "**OK**" für die Beendigung oder "**Bericht**" für die Anzeige einer Bildschirmseite mit den detaillierten Importdaten drücken. Nun werden in My Menu> Verwaltung Geo Notiz die importierten Kategorien der Geo Notizen gezeigt.

Sollten beim Importvorgang Fehler auftreten, wird empfohlen, die entsprechenden Berichtdateien mit den Details der aufgetretenen Fehler anzuzeigen.

Importieren/Exportieren von Geo Notizen im GPX-Format
Für den Import von Geo Notizen, die auf der Speicherkarte im GPX-Format gespeichert sind, über Speicherkarte> Geo Notiz die zu importierende Datei auswählen (Endung .gpx) und mit "**Öffnen**" bestätigen.

Für weitere Details sind auch die Beschreibungen für den Import im Format MyNav und Web einzusehen.

Für den Export von Punkten im GPX-Format sind die Kategorien der Geo Notizen auszuwählen, die exportiert werden sollen. Die Bestätigung erfolgt über die Taste "**Exportieren**".
Auch in diesem Fall gelten die allgemeinen Angaben, die schon für den Import im MyNav- und Web-Format gegeben wurden.

6.4.2. Tracks

Trackaufzeichnung

Diese Funktion erlaubt es, bei aktivem GPS die Strecke zu erfassen, die zurückgelegt wird, und sie unter Angabe der Fahrtrichtung in der Karte anzuzeigen. Für die Aktivierung der Funktion die Taste “Start Aufzeichnung” drücken und einen Namen für den Tracks eingeben.
Das System fragt auch, ob ein neuer Track aufgezeichnet oder ein vorhergehend aufgezeichneter Track weitergeführt werden soll.
Auf der Karte erscheint oben links in der Nähe des Datenfelds für den Satellitenempfang die Anzeige “**REC**” (wenn über Einstellungen> Anzeige> Datenfelder freigegeben) um zu zeigen, dass die Aufzeichnung eingeschaltet ist. Um die Aufzeichnung zu beenden ist “**STOP**” zu drücken und die Wahl ist zu bestätigen.

Anzeige und Einsicht des Tracks

Über “Gespeicherte Tracks” den gewünschten Track auswählen und die Taste “Öffnen” drücken, um ihn zu laden. MyNav zeigt in der Karte den erfassten Track an und lässt die Wahl, ob eine Navigation vom Start und somit mit derselben Fahrtrichtung erfolgen soll, die in der Aufzeichnungsphase benutzt wurde, oder ob eine umgekehrte Navigation gewünscht wird. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, den Track nicht zu navigieren und sich auf seine Einsicht zu beschränken.
Nachdem der Track geladen wurde, werden im Display die zusammenfassenden Daten der Erfassung einschließlich des Höhenprofils und der Geschwindigkeit aufgeführt: Durch das Auswählen der Taste “Routeninformation” werden die Details der Aufzeichnung angegeben.
Für jeden ausgewählten Trackpunkt in der Karte kann man sich im Auswahlfenster unter Details weitere Informationen anzeigen lassen.

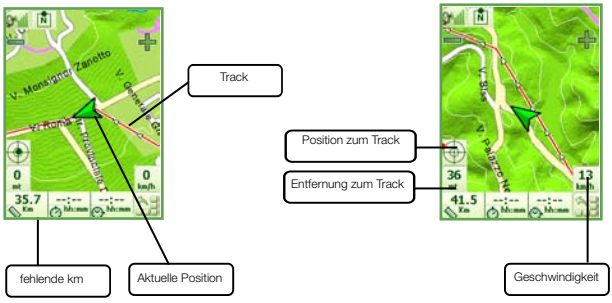
Profil anzeigen: Zeigt die Position des ausgewählten Punkts im Höhenprofil;
Detail: Zeigt zusätzliche Informationen für den ausgewählten Punkt;
Navigieren: Startet die Navigation, wobei der Punkt als Ziel eingestellt wird;
Zwischenziel: Fügt das Element der Routenberechnung hinzu;
Zu Favoriten hinzufügen: Fügt den Punkt der Favoritenliste hinzu;
Umliegende POI und Geo Notiz haben dieselben Funktionen, die für das Tapping beschrieben wurden.

Höhenprofil und Geschwindigkeit des Tracks

Auf der Bildschirmseite “Info Tracks” erscheinen die Tasten “Zoom Track” und “Geschwindigkeit”, die es erlauben, den gesamten Track auf der Karte bzw. die Grafik der Geschwindigkeit anzuzeigen (wenn vorhanden).

Wird die Taste ausgewählt, wird die Anzeige der Grafik zum Höhenprofil mit der Grafik zur Geschwindigkeit abgewechselt.

Navigieren des Tracks
Soll der Track vom Start oder vom Ende aus navigiert werden, wird über dem aufgezeichneten Track die eigene vom GPS gelieferte Position angegeben. Entfernt man sich vom Track, zeigt MyNav die Richtung an, die genommen werden muss, um sich wieder an den Track anzunähern, wobei die Entfernung zum Track angegeben wird.



Löschen des Tracks
Für die Löschung der Anzeige des Tracks ist "**Aus Karte löschen**" zu benutzen. Für die Umbenennung oder Löschung des Tracks sind die Tasten "Löschen" und "Umbenennen" über das Menü "**Gespeicherte Tracks**" zu benutzen. Allgemein werden Geo Notizen, die gleichzeitig mit der Aufzeichnung eines Tracks hinzugefügt werden, am Track "festgemacht". Dies bedeutet, dass bei einem Aufruf des Tracks aus dem Speicher mit ihm zusammen auch die verknüpften Geo Notizen angezeigt werden. Diese Punkte können bei der Routenberechnung wie jede andere Geo Notiz oder POI verwaltet, gesucht und benutzt werden. Die Reihenfolge der Tracks kann zur Erleichterung der Ansicht nach Name oder Datum geändert werden.

***HINWEIS:** Die Trackaufzeichnung kann auch einfach über das Anklicken des Ikon "REC" unter den Datenfeldern der Karte gestartet werden.*

Umwandlung des Tracks
Die Tracks werden im proprietären TRC-Format gespeichert und können in das verbreitetere GPX-Format und umgekehrt umgewandelt werden, um auf anderen Geräten benutzt werden zu können. Die Taste "**In GPX umwandeln**" auswählen, um den Track umzuwandeln. Für den Import eines GPX-Tracks das Gerät an den Computer anschließen und die gewünschte Datei auf der Speicherkarte im Ordner TRC der benutzten Datenbank speichern (z.B. \storage card\MyNav\MyNav_DB\TRC). Der GPX-Track steht zur Anzeige in der Karte zur Verfügung und kann durch Drücken der Taste "**In TRC umwandeln**" in das Format TRC umgewandelt werden.

HINWEIS:
1) Bei Auswahl eines TRC-Tracks steht automatisch die Taste "In GPX umwandeln" zur Verfügung. Bei Auswahl eines GPX-Tracks steht automatisch die Taste "In TRC umwandeln" zur Verfügung.
2) Dank der Software **MyNav Map Manager** *(mit den Outdoor-Produkten geliefert) ist es möglich, die Tracks auf den PC zu exportieren, um sie einzusehen und zu ändern, und dann die Tracks wieder auf das Gerät zu exportieren. Für weiterführende Informationen zu MyNav Map Manager ist Bezug auf das zur Software gehörige Benutzerhandbuch zu nehmen.*

6.4.3. Favoriten

Jedes gesuchte oder aufgerufene Kartenelement kann unter “**Favoriten**” gespeichert werden: Den spezifischen Befehl im Auswahlfenster benutzen, das erscheint, wenn ein Element auf der Karte ausgewählt wird und “**Zu Favoriten hinzufügen**” auswählen.
Die unter Favoriten enthaltenen Daten können nach Belieben für das schnelle Navigieren als Ziel (“**Navigieren**”) benutzt, umbenannt oder gelöscht (“**Löschen**” und “**Umbenennen**”) und ggf. in der Karte angezeigt werden (“**Karte**”).

6.4.4 Routen

Über das Fenster “My Menu” kann vom Benutzer in der Planungsphase auf “Routen” zugegriffen werden.

Die gewünschte Route auswählen, die automatisch durch Drücken der Taste “**Öffnen**” neu berechnet wird.

Über die Benutzung der entsprechenden Funktionstasten (siehe nebenstehende Abbildung) kann eine Route umbenannt oder gelöscht werden.

Die Taste “**Ändern**” erlaubt den Zugriff auf die Bildschirmseite “Routenberechnung” für die Änderung der Parameter und der zuvor gespeicherten Zwischenziele.

Über die Taste “**Name/Datum**” wird die Anzeigereihenfolge der Daten in der Liste geändert.

6.5. EINSTELLUNGEN

Über dieses Menü kann folgendes eingestellt werden:

KARTENANSICHT: die Optionen für die Navigation und Kartenanzeige;
ANZEIGE: die Befehle des im Display gezeigten Menüs;
KARTENELEMENTE: unter Kartenlayer besteht die Möglichkeit, in der Karte einzelne Elemente ein- oder auszublenden;
ROUTE: die Optionen für die Navigation und Routenanzeige;
SYSTEM: die System-Optionen (Lautstärke, Helligkeit, Batterie);
ERWEITERT: im Display sichtbare Informationen.

6.5.1 Kartenansicht

KARTENAUSRICHTUNG – IN FAHRRICHTUNG, NORD
Richtet die Karte ständig in die vom GPS erfasste Bewegungsrichtung (bei den größeren Maßstäben ist die Karte immer nach Norden ausgerichtet) oder nach Norden aus. Die bevorzugte Option auswählen und über "**Einstellungen speichern**" bestätigen.

AUTO ZOOM – AN, AUS
Schaltet den Zoom bei der Navigation automatisch abhängig von der Fahrtgeschwindigkeit und der Annäherung an den nachfolgenden Richtungswechsel ein und aus. Die bevorzugte Option auswählen und über "**Einstellungen speichern**" bestätigt.

HINWEIS: *Bei der Navigation, wenn alle Funktionstasten des Menüs Karte angezeigt sind, geht das System davon aus, dass der Benutzer die Karte frei einsehen möchte und schaltet zeitweise den automatischen Zoom aus, der jedoch im Hintergrund aktiv bleibt und für eine erneute Einschaltung bereit steht, sobald die Anzeige der Funktionstasten auf der Karte ausgeschaltet wird.*

FARBEN: TAG/NACHT/AUTO/OUTDOOR
Erlaubt es auszuwählen, ob die Karte je nach Lichtverhältnissen heller oder dunkler oder stilisiert in schwarz und weiß angezeigt wird. Auto sorgt abhängig von der eingestellten Uhrzeit automatisch für den Übergang von Nacht auf Tag.

TAG

NACTH

OUTDOOR

PANNING – REALTIME, KACHELWEISE
Stellt das Panning, d.h. die Verschiebung der Karte ein. Das Panning kann realtime oder kachelweise erfolgen, d.h. mit Aktualisierung der Karte nachdem das Verschieben abgeschlossen ist *(es wird empfohlen den Realtime-Modus nur dann einzustellen, wenn der PALM mit einem schnellen Prozessor ausgerüstet ist).*

6.5.2 Anzeige

DATENFELDER

Schaltet folgende Daten im Display ein/aus:

- Geschwindigkeit;
- GPS Status;
- Trackaufzeichnung;
- Höhe;
- Kartenausrichtung;
- Maßstab;
- Koordinaten;
- GPS-Nachrichten

Die anzuzeigenden Datenfelder auswählen und über die Taste "**Einstellungen speichern**" bestätigen.

ROUTENINFORMATION

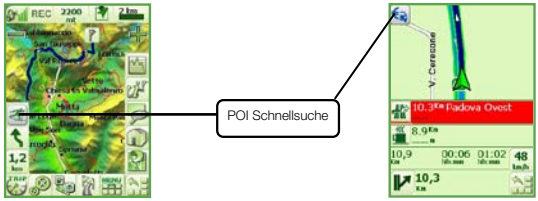
Schaltet folgende Anzeigen im Display ein/aus:

- Fehlende Entfernung zum nächsten Richtungswechsel in Zahlen;
- Entfernung zum nächsten Richtungswechsel;
- Name des nächsten Richtungswechsels;
- Anzeige der Autobahninfo;
- Anzeige der Vorschau der Route nach deren Berechnung.

Die anzuzeigenden Routeninformationen auswählen und mit der Taste "**Einstellungen speichern**" bestätigen.

SCHNELLSUCHE POI; GEO NOTIZ

Schaltet die Option für die Anzeige des Ikon "Suche POI/Geo Notiz" im Display bei der Navigation ein/aus.



Wird diese Option aktiviert, muss die POI-/Geo Notiz-Kategorie ausgewählt werden, die für die Schnellsuche in der Karte eingesehen werden soll.

Beim Navigieren kann die Suche der POI/Geo Notizen durch Anklicken der entsprechenden Ikone im Display aufgerufen werden. Es wird eine Suche der POI/Geo Notizen in der Nähe der GPS-Position durchgeführt, wobei die Liste mit den Details der gefundenen POI/Geo Notizen angezeigt wird.

Jeder POI/Geo Notiz, die das Ergebnis der Schnellsuche ist, kann unter “Favoriten” gespeichert, als “Zwischenziel” oder “Ziel” benutzt oder über die Benutzung der entsprechenden Tasten in der Karte angezeigt werden.

ZWISCHENZIEL AUSLASSEN – AN, AUS
Schaltet die Option für die Anzeige des Ikon Zwischenziel auslassen in der Navigationsphase ein/aus (für weiterführende Informationen ist der entsprechende Paragraph zur Routenberechnung einzusehen).

Auswählen, ob die Funktion aktiviert werden soll oder nicht, und die Wahl mit “**Einstellungen speichern**” bestätigen.

TASTEN MIT DOPPELTER BELEGUNG

Ermöglicht es, die folgenden Tasten im Display anzuzeigen oder nicht:

• FUNKTIONSTASTE 1: Zoom Fenster oder Entfernung messen ;

• FUNKTIONSTASTE 2: Home oder Karte zentrieren: .

Auswählen, welche Funktion jeder Taste zugeteilt werden soll und über die Taste “**Einstellungen speichern**” bestätigen.

6.5.3 Kartenelemente anzeigen

Diese Abteilung der Einstellungen erlaubt die Personalisierung des Informationsinhalts der Karte, indem nach Belieben die entsprechenden Kartenlayer ein-/ausgeschaltet werden.

Darüber hinaus ist es möglich, zu entscheiden, welche POI-Kategorien für die Einsicht auf der Karte angezeigt bleiben.

KARTENLAYER:
Die “Informationsschichten” auswählen, die auf der Karte angezeigt werden sollen**:**

- *Gelände;*
- *Skipisten;*
- *Lifte;*
- *Wanderwege;*
- *MTB Wege;*
- *Höhenlinien;*
- *Autobahnen;*
- *Bundesstraßen;*
- *Landstraßen;*
- *Gewässer;*
- *Grünflächen;*
- *Stadtgebiete;*
- *Städtenamen.*

Dann über die Taste “**Einstellungen speichern**” bestätigen.

POI: Die Wahl der in der Karte anzuzeigenden POI kann erfolgen, indem ausgewählt wird, welche POI-Kategorien aktiviert werden sollen.
Nachdem die Kategorien ausgewählt wurden, ist es möglich, die gewünschten POI über Filter festzulegen, deren Ikon in der Karte angezeigt werden.
Einmal ausgewählt bleiben diese zur nächsten Änderung in der Karte aktiv.

Die “**Liste**” erlaubt die Ansicht aller nicht zusammengestellten POI-Kategorien (für die Anzeige der vollständigen Liste der verfügbare Kategorien ist die entsprechende Legende zu konsultieren).

Die Tasten “**Alle**” und “**Keine**” erlauben die Auswahl aller POI-/Geo Notiz-Kategorien oder deren Deaktivierung. Über die Taste “**Karte**” können alle Ikon der ausgewählten Kategorie angezeigt werden.

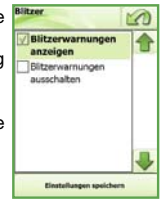
LEGENDE: Siehe Par. 11

6.5.4 Route

NEUBERECHNUNG – AN, AUS
Schaltet die Option der Neuberechnung der Route ein oder aus, wenn in der Navigationsphase die berechnete Route verlassen wird.

Auswählen, ob die Neuberechnungsfunktion ausgewählt werden soll und über die Taste “**Einstellungen speichern**” bestätigen.

BLITZERWARNUNGEN – AN, AUS
Über eine Markierung kann entschieden werden, ob die akustische Warnung für die POI Blitzer eingeschaltet werden soll.
Sind die Blitzerwarnungen eingeschaltet, gibt das System bei Annäherung an den POI ein akustisches Signal ab.



Auswählen, welche Warnungen aktiviert werden sollen und über die Taste “**Einstellungen speichern**” bestätigen.

FUSSGÄNGER – AN, AUS
Über diese Option kann festgelegt werden, ob bei Fußgängerwegen für eine leichtere Ansicht die Rotation der Karte und der automatische Zoom ausgeschaltet werden.

Auch in diesem Fall ist die Wahl zu treffen und über die Taste “**Einstellungen speichern**” zu bestätigen.

VOREINSTELLUNG ROUTENBERECHNUNG – ABFRAGEN, DEFAULT

Über diese Bildschirmseite kann ausgewählt werden, welche Routenberechnungsart voreingestellt werden soll.
Die gewünschte Berechnungsart auswählen und über die Taste "**Einstellungen speichern**" bestätigen.

Die vorgewählte Berechnungsart bleibt bis zur nächsten Änderung für alle nachfolgenden Routenberechnungen aktiv.
Weiterhin ist es möglich, die Art der Route auf der Bildschirmseite der Routenplanung zu ändern " " auf der Leiste der Routenarten.
Wird "Abfragen" ausgewählt, wird das System aufgefordert, bei jeder Routenberechnung die Wahl der entsprechenden Art abzufragen.

ABZWEIGUNGEN - IMMER 2D, WIE AUSGEWÄHLT

Über diese Bildschirmseite kann ausgewählt werden, ob die Option ein- oder ausgeschaltet wird, die bei der 3D-Navigation die Anzeige der Abzweigungen in 2D erlaubt, um die Ansicht der angegebenen Ausfahrt zu erleichtern.

Die bevorzugte Art der Ansicht für die Abzweigungen auswählen und über die Taste "**Einstellungen speichern**" bestätigen.

ROUTENPLANUNG – ÜBER DAS MENÜ, IN DER KARTE

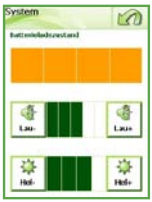
Für die Routenplanung stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung: Für die Planung über das Menü "Routenplanung" ist Par. 6.3 einzusehen. Die andere Möglichkeit erlaubt die Berechnung einer Route, indem sie mit einem Zwischenziel nach dem anderen direkt in der Karte zusammengestellt wird, ohne über die Bildschirmseite für die Verwaltung zu gehen.

Modalità Pianificazione
Pianifica il percorso direttamente in mappa
Pianifica il percorso solo da menu
Salva Impostazioni

Ein Zwischenziel nach dem anderen wird die Route berechnet und gleichzeitig in der Karte angezeigt.
Die bevorzugte Berechnungsart auswählen und über die Taste "**Einstellungen speichern**" bestätigen. Die Wahl wird bis zur nächsten Änderung für alle nachfolgenden Routenberechnungen beibehalten.

6.5.5 System

AUDIO-DISPLAY-HELLIGKEIT



Über dieses Menü können wichtige Systemeinstellungen vorgenommen werden:
- Einstellung der Lautstärke;
- Einstellung der Helligkeit des Bildschirms.

Auf dieser Bildschirmseite kann darüber hinaus der Ladezustand der Batterie mit grünen Markierungen und einem prozentualen Wert angezeigt werden.
Wenn das Gerät geladen wird, wird die Ladezustandleiste gelb, um anzuzeigen, dass der Ladevorgang läuft.

Für die Erhöhung/Verminderung der Lautstärke und Helligkeit einfach die entsprechende Taste bis zur Erreichung des gewünschten Werts auswählen.

UHR

Über “Uhr” kann die Zeitzone, die Uhrzeit und das Datum des Geräts angezeigt und eingestellt werden, indem das entsprechende Feld ausgewählt wird und die Pfeile benutzt werden. Die Daten werden automatisch immer dann aktualisiert, wenn das Gerät ein gültiges GPS-Signal empfängt.

HINWEIS: *Für die Modelle MyNav 600 und 241 wird die Uhr rückgesetzt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird, und automatisch beim nächsten Einschalten mit dem ersten GPS-Fix aktualisiert.*

GPS-STATUS

Über das Fenster “GPS Status”:

- kann die Anzahl an empfangenen Satelliten und die Stärke ihres Signals überprüft werden (rote Säulen);
- kann die Verbindung mit dem GPS-Gerät ein- und ausgeschaltet werden (Taste AN – AUS);
- können die Informationen zu Koordinaten, zur Richtung, zur Höhe und zur Fahrtgeschwindigkeit eingesehen werden;
- Für die Versionen “Software only” sind die Parameter für die GPS-Verbindung zu konfigurieren (“**Konfigurieren**” - Par.10).

TASTATUREN

Um den Vorlieben des Benutzers entgegenzukommen, stehen zwei Tastaturen zur Verfügung: QWERTY- oder ABC-Tastatur. Im Falle des Wechsels der Displayausrichtung des Geräts kann es wichtig sein, welche der beiden Tastaturen benutzt wird.

SPRACHE

Für die Änderung der für die Software eingestellten Sprache stehen folgende Sprachen zur Verfügung: Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch.

Die Fahne auswählen, die der neuen Sprache entspricht, die eingestellt und gespeichert werden soll. Für das Durchlaufen der Sprachen sind die Pfeile zu benutzen. Nach der Bestätigung der Sprachwahl erscheint ein Hinweisfenster, das den Neustart der Anwendung für die Übernahme der Änderungen verlangt.

Für den Neustart von MyNav “**Bestätigen**“ auswählen. Anderenfalls “**Abbrechen**“ auswählen, um auf die Bildschirmseite der Sprachwahl zurückzukehren.

PRODUKTINFORMATION

Sie enthält Informationen zur erworbenen Software, zur Art der installierten Karte und den Aktivierungscode. Es wird empfohlen, die Codes für eine eventuelle zukünftige Benutzung abzuschreiben und gut aufzubewahren.

6.5.6. Erweitert

RICHTUNGSANZEIGER - NORD, KOMPASS

Der Punkt des Richtungsanzeigers in der Karte kann fest auf Nord positioniert werden oder in der vom GPS erfassten Bewegungsrichtung ausgerichtet werden.

SUCHEN TASTE – ADRESSE, ALLGEMEIN

Erlaubt es auszuwählen, ob die Suchen Taste auf der Karte nur eine Adresse sucht oder alle vorgesehenen Arten der Zieleingabe vornimmt (Par. 4).
Die Straßennavigationsgeräte sind per Default auf “Adresse” eingestellt.

AUSWAHLFENSTER – REDUZIERT, ERWEITERT

Es kann eingestellt werden, ob die Informationsmenüs in kompakter Form (erweiterbar, indem das Ikon AKTIONEN angeklickt wird) oder in schon erweiterter Form in der Karte benutzt werden sollen.

GPS-KOORDINATEN - WGS84, GAUSS BOAGA

Per Default wird WGS84 als GPS-Koordinatensystem verwendet. Diese Einstellung kann auf das Format Gauss Boaga geändert werden.

BLITZER LADEN

Für die Benutzung des akustischen Warnservice bei Annäherung an einen Blitzer muss im Internet eine oder mehrere Dateien für die POI Blitzer heruntergeladen werden (z.B. www.poigps.com). Die Blitzer-Dateien müssen die folgenden Eigenschaften haben:

- *Format: TXT oder ASCI (z.B. Blitzer.asc);*
- *Inhalt: Längengrad, Breitengrad, Beschreibung (nicht zwingend nötig)*

(das Trennzeichen der Felder muss ein Komma sein: z.B. 8.61577 , 38.97800 , “SR 515 Höchstgeschwindigkeit 50”).

Diese Dateien werden anschließend auf der eigenen Speicherkarte gespeichert. Über das Hauptmenü Einstellungen> Erweitert> Blitzer laden auswählen; dann “Hinzufügen” auswählen und im Browser den jeweiligen Pfad zum Ordner angeben, in dem die Dateien gespeichert wurden (es können mehrere Dateien hinzugefügt werden). Dann “Öffnen” auswählen, um die Dateien auf der Bildschirmseite anzuzeigen, und “Importieren”, um dafür zu sorgen, dass das Programm sie übernimmt (für diesen Vorgang werden einigen Minuten benötigt).

Der Import ist dann abgeschlossen, wenn im Display der folgende Hinweis erscheint: “Import erfolgreich beendet!”.MyNav ist nun für die Benutzung der POI Blitzer bereit. Jedes Mal, wenn man sich auf einer berechneten Route den POI annähert, ist bei freigeschalteten Warnungen eine “Sirene” zu hören und eine optische Anzeige unten rechts im Display zu sehen (siehe nebenstehende Abbildung).

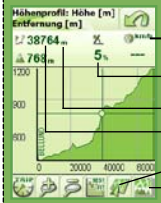
HOME

Auf dieser Bildschirmseite kann die Adresse für das schnelle Navigieren aus der Karte eingegeben werden. Jedes Mal, wenn das Ikon “Home ” aufgerufen wird, berechnet das Navigationssystem automatisch die Route von der aktuellen GPS-Position zum eingegebenen Punkt.
Die gewünschte Adresse eingeben und bestätigen.

7. HÖHENPROFIL

OUTDOOR VERSIONEN

MyNav ist in der Lage, zahlreiche Informationen wie die Daten zum Höhenprofil zu verarbeiten. Diese Daten werden verfügbar gemacht, wenn eine Routenberechnung durchgeführt wird oder wenn ein Track auf die Karte geladen wird. Es ist anzumerken, dass sich die Daten zum Höhenprofil auf Höhenlinien stützen. Werden Datenbanken benutzt, die nicht über diese Höhenlinien verfügen, werden diese Daten auch nicht verfügbar sein. Nach der Verarbeitung werden die Daten zum Höhenprofil als Grafik dargestellt, die über den Aufruf der Taste eingesehen werden kann.



Nach Auswahl eines Punkts in der Grafik werden folgende Informationen gezeigt:

- Geschwindigkeit (Informationen für die Tracks)
- Steigung (örtliche Daten)
- Gesamtlänge der Route
- Höhe
- Karte
- Display teilen

Die Tasten "**Zoom +** " und "**Zoom –**" für die manuelle Änderung des Zoomgrads oder die Taste "Best Fit" für die Änderung des Anzeigemaßstabs benutzen, wobei es 5 voreingestellte Maßstäbe gibt:

Best Fit (macht die gesamte Grafik sichtbar)
Einstellung auf Maßstab 1:1
Einstellung auf Maßstab 1:2
Einstellung auf Maßstab 1:5
Einstellung auf Maßstab 1:10

Nachdem auf der Grafik ein Punkt angegeben wurde, ist die Taste "**Kart**e" zu benutzen, um den Punkt auf der Karte zu sehen.

Wird die Taste während der Navigation benutzt (nur für Routen verfügbar), kann im Display die Route wie auch die Grafik angezeigt werden.

8. KOMPASS UND BAROMETER (*nur bei Spezialgeräten)

Benutzung des Kompasses

Die Professional Serie (z.B. MyNav 600) hat zusätzlich die Möglichkeit, einen Kompass und den Luftdruck anzuzeigen.

Der Kompass, der direkt über die Taste oben im Display aufgerufen werden kann, wird auf der Karte positioniert und zeigt magnetisch Nord an, wodurch die Orientierung auf Wanderungen erleichtert wird.

HINWEIS:

1) Der Kompass wird von Magnetfeldern beeinflusst. Für das richtige Ablesen der Werte ist er entfernt von elektronischen Geräten zu halten, die eigene Magnetfelder erzeugen könnten.

2) Sollte der elektronische Kompass starken Magnetquellen ausgesetzt werden, muss er neu kalibriert werden, indem das Gerät nacheinander um 360° in der Horizontalen wie auch in der Vertikalen gedreht wird.

3) Für das richtige Ablesen des Kompasses ist das Gerät horizontal zu halten.

Benutzung des Barometers

In Kombination mit dem Kompass wird auch der Luftdruckwert in der Karte angezeigt.

MyNav erlaubt die sofortige Abfrage des Luftdruckwertes und benutzt diesen Wert für die Verarbeitung und Angabe der Daten zur Steigung. Darüber hinaus wird er für die Erstellung der Höhenprofile benutzt, die während der Navigation eingesehen werden können.
In diesem Fall erfolgt die Berechnung unter Beurteilung des Druckunterschieds zwischen zwei aufeinanderfolgenden Punkten.

9. KOORDINATEN

9.1 Einführung in die Koordinaten

Die für die Bestimmung eines Punktes auf der Erdoberfläche benutzten Koordinatensysteme können in zwei Klassen unterteilt werden: geographische und ebene kartesische Systeme.

Geographische Systeme

Die geographischen Systeme stellen einen Punkt unter Benutzung eines geozentrischen **ellipsoidischen** Referenzsystems dar. In der Tat besitzt die Erde eine Form, die einem an den Polen abgeflachten "Ball" ähnelt und kann einem Ellipsoid angenähert werden (ein regelmäßiger Körper, der aus der Rotation einer Ellipse um ihre kleine Achse hervorgeht, daher approximiert die kleine Achse des Ellipsoids die Erdachse).

Die Kreisbögen, die vom Schnittpunkt einer durch die kleine Achse des Ellipsoids gehenden Ebene und der von den Polen begrenzten Oberfläche des Ellipsoids selbst bestimmt werden, werden **Meridiane** genannt. *Der Meridian, der durch die Sternwarte in Greenwich bei London verläuft, ist der Referenzmeridian bzw. der Nullmeridian.*

Die vom Schnittpunkt einer lotrecht zur kleinen Achse des Ellipsoids liegenden Ebene und der Oberfläche des Ellipsoids festgelegten Kreislinien werden **Breitenkreise** genannt. Der größte Breitenkreis, d.h. die Kreislinie, die von der lotrecht zur kleinen Achse liegenden Ebene bestimmt wird und die große Achse enthält, wird **Äquator** genannt. Der **Äquator** ist der Bezugsbreitenkreis, d.h. der Nullbreitenkreis.

Die **Breite** ist der Winkel zwischen einem Breitenkreis und der Äquatorebene gemessen vom Zentrum des Ellipsoids.
Die **Länge** ist der Winkel zwischen einem Meridian und dem Greenwich-Meridian gemessen auf einer beliebigen parallelen Ebene zur Äquatorebene.

Breite und Länge legen eindeutig die Position eines Punktes auf dem Ellipsoid fest.

Es gibt verschiedene Arten von Ellipsoiden und das Referenzellipsoid des Koordinatensystems wird eigentlich nicht nur von der Art des Ellipsoids, d.h. von seiner Größe bestimmt, sondern auch von seiner **Ausrichtung**. Kennzeichnenderweise wird das Ellipsoid so ausgerichtet, dass ein Punkt des Ellipsoids mit einem bestimmten Punkt der Region der Erdoberfläche übereinstimmt, der dargestellt werden soll (Ankerpunkt).

Das Ellipsoid und seine Ausrichtung bestimmen ein **Datum**.

Das Datum ED50 zum Beispiel, bei dem es sich um ein europäisches Referenzsystem handelt, benutzt das auf Potsdam ausgerichtete internationale Ellipsoid, da Potsdam ungefähr in der Mitte Europas liegt, während das Datum Roma40, bei dem es sich um ein italienisches Referenzsystem handelt, auch das internationale Ellipsoid aber ausgerichtet auf Rom benutzt.

Nachfolgend werden die Namen der von der MyNav-Software verarbeiteten Daten, das Ellipsoid, auf das sie sich beziehen, der Ankerpunkt, der die Ausrichtung bestimmt, und das geographische Benutzungsgebiet aufgeführt:

Datum	Ellipsoid	Ankerpunktt	Geographisches Gebiet
WGS84	WGS84		GPS-Referenzsystem
ETRS89	GRS80		Offizielles europäisches Referenzsystem, im Wesentlichen ähnlich wie WGS84
ED50	International 1924	Deutschland, Potsdam, Helmert-Turm	Altes europäisches Referenzdatum für UTM-Projektion
Roma40	International 1924	Italien, Rom, M. Mario	Italienisches Referenzdatum
CH1903	Bessel 1841	Schweiz, Bern, altes Observatorium	Altes Schweizer Referenzdatum
CH1903+	Bessel 1841	Schweiz, Zimmerwald, Observatorium	Schweizer Referenzdatum
MGI	Bessel 1841	Österreich, Hermannskogel, Habsburgwarte	Österreichisches Referenzdatum
SI_D48	Bessel 1841	Österreich, Hermannskogel, Habsburgwarte	Slowenisches Referenzdatum
DHDN	Bessel 1841	Deutschland, Rauenberg	Deutsches Referenzdatum
DE42_83	Krassovsky 1940	Russland, Pulkowo	Ostdeutsches Referenzdatum
RT90	Bessel 1841		Altes schwedisches Referenzdatum
SWEREF99	GRS80		Schwedisches Referenzdatum

Das GPS benutzt als Referenzmodell für die Welt das Datum WGS 84, bei dem es sich um das nicht ausgerichtete Ellipsoid WGS84 mit seiner kleinen Achse überlappend zur Erdachse handelt. Die Einfachheit der Benutzung des GPS für die Messung der Koordinaten eines Punkts hat zur weltweiten Verbreitung des WGS 84-Datums beigetragen.

Breite und Länge als Winkel ausgedrückt können in unterschiedlichen Formaten dargestellt werden. Für MyNav sind folgende verfügbar:

DDD° MM' SS.SS" Grad Minuten Sekunden

DDD.DDDDDDDDD Dezimalgrad

DDD MM.MMMM; Grad Dezimalminuten

Kartesische Systeme

Die kartographische Darstellung auf der Karte verlangt die Projektion des als Bezug für die Erde übernommenen Datums auf eine Ebene. Die Projektion wandelt dann die geographischen Koordinaten eines Punkts in ebene kartesische Koordinaten um. Jede Projektion bringt jedoch Verzerrungen mit sich, da eine ellipsoidische Oberfläche in eine ebene Oberfläche umgewandelt wird.

Unter den verschiedenen möglichen Transformationen werden oft Transformationen benutzt, die die Eigenschaft haben, die Winkel zwischen Ellipsoid und Ebene und somit die Formen für kleine Bereiche zu bewahren. Sie verzerren aber dennoch die Abstände, d.h. der zwischen zwei Punkten auf dem Ellipsoid gemessene Abstand ist anders als der zwischen denselben Punkten auf der Ebene gemessene Abstand.

Es ist jedoch möglich, den ellipsoidischen Abstand zu schätzen oder von der ellipsoidischen Geometrie abgeleitete Formeln zu benutzen oder den euklidischen Abstand auf einer Ebene zu benutzen, der um einen geeigneten Koeffizienten korrigiert wurde. Bei MyNav wird die Berechnung des Abstands zwischen Punkten automatisch ausgeglichen.

Zur Eingrenzung des Verzerrungseffekts wird der betreffende Bereich oft in mehrere Projektionszonen unterteilt.

In der Kartographie wird für die Transformation häufig die transversale Mercator-Projektion eingesetzt, bei der es sich um eine getreue Zylindertransformation handelt, die einen Meridian als Projektionslinie einsetzt.

Insbesondere UTM (Universal Transverse Mercator) setzt die transversale Mercator-Projektion ein, wobei die Erdkugel in 60 Zonen von 6 Längengraden unterteilt wird und die Projektion am zentralen Meridian jeder Zone erfolgt. Die Zählung der Zonen beginnt beim Nullmeridian von Greenwich und geht nach Osten. Da die Projektion an den Polen ins Unendliche divergiert, ist sie auf den Bereich zwischen 84° nördlicher Breite und 80° südlicher Breite begrenzt.

sieht eine Unterteilung in Breitenbänder vor, die von einem Buchstaben gekennzeichnet werden. Jedes Band erstreckt sich über 8 Breitengrade, außer dem nördlichsten, das sich über 12 Breitengrade erstreckt.
C (–80 ,-72) D (-72;-64) E (-64;-56) F (-56; -48), G(-48;-40), H (-40;-32), J (-32;-24), K (-24;-16), L (-16;-8),M (-8;0), N (0;8), P(8;16) Q (16;24) R (24;32) S (32;40) T(40;48) U (48;56) V (56;64) W (64;72) X(72;84)

Jedes Land hat aus historischen und geographischen Gründen eine eigene Projektion gewählt, wobei spezifische Parameter benutzt werden und die Projektion auf ein bestimmtes Datum angewandt wird.

Bei MyNav werden die für geographische Zonen typischen Projektionen nur für die Punkte erlaubt, die zu dieser Zone gehören
Sieht die ausgewählte Projektion mehrere Zonen vor, werden darüber hinaus die Punkte der Karte und die GPS-Punkte automatisch auf der Grundlage ihrer Zugehörigkeitszone umgewandelt.

Nachfolgend werden die Namen der unterstützten Projektionen aufgeführt.
Für jede Projektion wird das Datum, auf das sie angewandt werden kann, die vorgesehene Zone und das Benutzungsland angegeben.

Projektion	**Datum**	**Vorgesehene Zonen**	**Anmerkungen**
LatLong	Alle	Nicht vorgesehener Wert	Keine Projektion angewandt. Die Werte sind in geographischen Koordinaten angegeben.
UTM	Alle	Von 1 bis 60	Die Zonen erstrecken sich über 6 Längengrade. Sie starten beim Meridian auf 180° und gehen nach Osten. Auf der ganzen Welt angewandt.
Italy_GaussBoaga	Roma40	West/Ost	In Italien angewandt.
Switerland_LV03	CH1903	Einzige Zone	In der Schweiz angewandt, heute durch Schweiz_LV05 ersetzt.
Switerland_LV05	CH1903+	Einzige Zone	In der Schweiz angewandt.
Austria	MGI	M28, M31, M34	Wird nur in Österreich angewandt. Die Zonen erstrecken sich über 3 Längengrade.
Austria_GK	MGI	West, Zentral, Ost	In Österreich angewandt. Die Zonen erstrecken sich über 3 Längengrade.
Slovenia_D48TM	SI_D48	Einzige Zone	In Slowenien angewandt.
Germany_ GaussKruger	DHDN	2, 3, 4, 5	In Deutschland angewandt. Die Zonen erstrecken sich über 3 Längengrade
Germany_Pullkovo	DE42-83	2,3,4,5	In Deutschland angewandt. Die Zonen erstrecken sich über 3 Längengrade.
Sweden_ RT9025GonV	RT90	2.5 Gon V	In Schweden angewandt., heute durch SWEREF99TM ersetzt
Sweden_ Sweref99TM	SWEREF99	Einzige Zone	In Schweden angewandt.

9.2 Anzeige der Koordinaten in der Karte

Wenn auf der Karte ein Punkt ausgewählt wird, der Teil eines Elements ist, zeigt MyNav eine Information mit dem Namen und dem Zugehörigkeitsort dieses Elements. Wenn mit dem ausgewählten Punkt kein Element verknüpft ist, werden in der Information die Koordinaten angezeigt. Diese Koordinaten können je nach Benutzerpräferenzen in unterschiedlichen Referenzsystemen angezeigt werden.
Für den Wechsel des Referenzsystems für die Anzeige der Koordinaten "**Einstellungen**" aus dem Hauptmenü und dann "**Erweitert**", dann "**Koordinatensystem**" und die Tasten "**Projektion und Datum**" auswählen.

Anzeige der Koordinaten im eingestellen Format.

Das eingestellte Referenzsystem wird nicht nur für die Anzeige der Informationen benutzt, sondern auch für die Anzeige der Koordinaten in den folgenden Bildschirmseiten:

Koordinatenanzeige in Karte

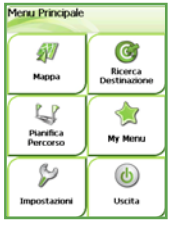
Koordinatenanzeige im GPS-Status

Koordinatenanzeige der Geonotiz

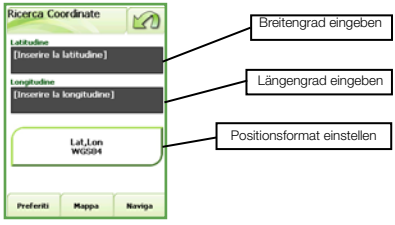
Hinweis: Bei MyNav wird die Zone automatisch je nach Position des Punkts berechnet.

9.3 Suche

Wie schon in Par. 6.2 vorausgeschickt, erlaubt MyNav die Suche über Koordinaten. Ein Punkt auf der Karte kann über die Eingabe der entsprechenden Koordinaten gesucht werden, wobei die Möglichkeit besteht, das Referenzsystem zu spezifizieren.
Für die Benutzung der Koordinaten eines Punkts als Ziel "Suche" im Hauptmenü (Par.6) und dann "Koordinaten" auswählen.



Nach Auswahl der Suche über Koordinaten erscheint die folgende Bildschirmseite. Die Eingabefelder für die Angabe der Breite/Y und der Länge/X benutzen.
Die mittlere Taste zeigt das Referenzsystem, mit dem die Koordinaten angegeben sind, und das System kann über die Auswahl dieser Taste auch geändert werden.



Einstellung des Koordinatensystems

Über die Taste "**Koordinaten konfigurieren**" kann auf die Auswahl der "**Projektion**", des "**Datums**" und, wenn vorgesehen, der entsprechenden "**Zone**" zugegriffen werden (siehe Par. 9).

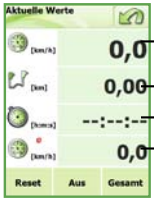
Wird "**Breite, Länge**" im Menü "**Projektion**" ausgewählt, wird das geographische Koordinatensystem eingestellt. Daher kann über das "**Datum**" hinaus auch das "**Format**" eingestellt werden, in dem Breite und Länge dargestellt werden (**DDD° MM' SS.SS"** Grad Minuten Sekunden oder **DDD.DDDDDDDDD** Dezimalgrad oder **DDD MM.MMMM;** Grad Dezimalminuten).

***HINWEIS:** 1) Es kann keine Suche über die Eingabe von Koordinaten durchgeführt werden, die außerhalb der in MyNav geladenen Karte liegen.*
2) Es kann keine Suche über die Eingabe von kartesischen Koordinaten durchgeführt werde, die außerhalb des Gültigkeitsbereichs der ausgewählten Projektion liegen (siehe Tabelle).

10. TRIP COMPUTER

Der Trip Computer ist ein nützliches Instrument für die Navigation, das im Hauptmenü zu finden ist und leicht über die Taste aufgerufen werden kann. Dank des GPS-Signals erfasst dieses wichtige Instrument die Fahrtgeschwindigkeit und zeigt sie an, wobei folgende Angaben gemacht werden: erreichte Höchstgeschwindigkeit, durchschnittliche Fahrtgeschwindigkeit, Zwischenzeiten (Lap), Teil- und Gesamtzeiten. Darüber hinaus gibt es eine Stoppuhrfunktion.
Der Trip Computer besteht im aus 4 Seiten, die durch antippen des Displays umgeschaltet werden können.

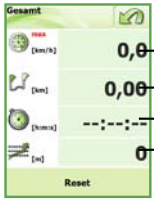
Aktuelle Werte
Die erste Bildschirmseite des Trip Computers zeigt die Werte für die aktuelle Session. Jede Session sollte damit beginnen, dass die Reset-Taste gedrückt wird, um stets über aktualisierte Daten zu verfügen.



- Fahrgeschwindigkeit (aktuelle Daten)
- Zurückgelegte Kilometer (Sammeldaten)
- Fahrtzeit (Sammeldaten)
- Durchschnittliche Geschwindigkeit

Über die Fahrtgeschwindigkeit hinaus (wird immer auf allen 4 Bildschirmseiten des Trip Computers angezeigt) wird der Wert der zurückgelegten Kilometer ab dem Moment der Einschaltung des GPS angegeben (beim Start des Trip Computers ist das GPS per Default aktiv). Weiterhin wird die Fahrtzeit angegeben, d.h. die Zeit, die ab dem Moment der GPS-Einschaltung bis zur Ausschaltung verstrichen ist.

Die als "Sammeldaten" bezeichneten Daten und der Wert der durchschnittlichen Geschwindigkeit können über die Taste "**Reset**" zurückgesetzt werden (so wird eine neue Session begonnen). Dies wird in der Regel getan, bevor man sich auf eine neue Route begibt, um stets zuverlässige Werte für diese neue Route zu haben. Wird die Taste "**Aus**" gedrückt, schaltet sich das GPS aus und der Trip Computer kann so lange nicht funktionieren, bis die Funktion über die Taste "**An**" wieder eingeschaltet wird.
Über die Taste "**Gesamt**" öffnet sich eine Bildschirmseite, die den Verlauf der aufgezeichneten Daten seit der ersten Benutzung des Trip Computers zusammenfasst. Angegeben wird die erreichte absolute Höchstgeschwindigkeit, die Gesamtsumme aller während der verschiedenen Sessionen zurückgelegten Kilometer sowie die Gesamtsumme der vergangenen Zeit und die Gesamtsumme der Steigungen für jede Session. Alle Werte können über die Taste "**Reset**" rückgesetzt werden.



- Verlauf der Höchstgeschwindigkeit
- Summe der Kilometer jeder Session
- Summe der Zeit jeder Session
- Summe der Gesamtsteigung

LAP-Funktion (Runde)

Die zweite Bildschirmseite des Trip Computers umfasst das LAP-Instrument, das nützlich ist, wenn dieselbe Route mehrmals gefahren werden soll und die Zwischenzeit erfasst werden muss.

- Fahrtgeschwindigkeit (aktuelle Daten)
- Zweite erfasste Zwischenzeit (zurückgelegte km, Zwischenzeit, durchschnittliche Geschwindigkeit)
- erste erfasste Zwischenzeit (zurückgelegte km, Zwischenzeit, durchschnittliche Geschwindigkeit

Für die Erfassung der Zwischenzeit einer Route beim Start die Taste "**Lap**" drücken. Auf diese Weise startet die Aufzeichnung der Rundenzeit. Nach der ersten Beendigung der Route erneut die Taste "**Lap**" drücken, um den Zwischenwert zu speichern und die zweite Aufzeichnung der Rundenzeit beginnen. Bei jedem Drücken der Taste "**Lap**" werden die in der vorhergehenden Runde erfassten Zeiten von der zweiten in die dritte Zeile verschoben, wodurch es möglich ist, die erreichten Zwischenzeiten zur Verfügung zu haben.

Über die Taste "**Letzte Daten**" hat man Zugriff auf die Liste mit den Berichten für jede Runde, um sich alle Zwischenzeiten ansehen zu können. Die gewünschte Datei auswählen und die Taste "**Detail**" anklicken.

Die Dateien können nach Belieben über die dafür vorgesehenen Tasten unbenannt/gelöscht werden.

Statistik der aktuellen Route

Die dritte Bildschirmseite des Trip Computers zeigt einen Bericht der Statistiken für die aktuelle Session:

- Fahrtgeschwindigkeit (aktuelle Daten)
- Erreichte Höchstgeschwindigkeit
- Durchschnittliche Geschwindigkeit
- Maximal erreichte Höhe

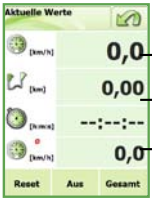
Über die Taste "**Letzte Daten**" wird auf die nebenstehende Bildschirmseite zugegriffen, auf der die Dateien ausgewählt werden können, in denen die während der vorhergehenden Sessionen erfassten Daten enthalten sind. Die Dateien werden automatisch jedes Mal erstellt, wenn die Taste "**Reset**" gedrückt wird. "**Detail**" auswählen, um die in der Datei enthaltenen Daten anzuzeigen. Jede Datei kann darüber hinaus über die Tasten "**Umbenennen**" und "**Löschen**" umbenannt oder gelöscht werden.

Stoppuhr

Die vierte und letzte Seite des Trip Computers zeigt die Stoppuhr, die nicht nur den Zeitwert angibt, sondern auch die Fahrtgeschwindigkeit und die zurückgelegten Kilometer. Bei Bedarf die Taste “Stop” drücken, um die Stoppuhr in Pause zu versetzen. Anschließend “Start” drücken, um sie wieder einzuschalten.

Über die Taste “**Reset”** werden die Werte zurückgesetzt und man kehrt zum Ausgangszustand zurück.

Zusatzfunktionen bei berechneter Route



Wenn der Trip Computer benutzt wird, während eine Route aktiv ist, sind auch die folgenden Funktionen verfügbar:

- Fahrtgeschwindigkeit (aktuelle Daten)
- Zwischenziel (Entfernung Zwischenziel in km, geschätzte Zeit für die Erreichung des Zwischenziels)
- Ziel (fehlende km und geschätzt Ankunftszeit)

OUTDOOR VERSIONEN - HÖHENPROFIL

In den Outdoor Versionen sind zusätzlich verfügbar:

- Fahrtgeschwindigkeit (aktuelle Daten)
- Durchschnittliche Steiggeschwindigkeit
- Steigung
- Höhe

11. MYNAV VERSION “ SOFTWARE ONLY” BENUTZUNG VON MYNAV AUF PDAs

MyNav kann in den Versionen “SOFTWARE ONLY” auf kompatiblen PDA-Geräten benutzt werden. Die Software wird auf einer Speicherkarte vorinstalliert ausgeliefert.

Kompatibilität MyNav-PDA
Um die Software MyNav zu unterstützen, muss ein PDA die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- S.O. Windows Mobile 6.0, 5.0 e 2003 – Pocket PC;
- Prozessor 266 MHz;
- 64 MB di RAM;
- GPS integriert oder Bluetooth;
- Microsoft® Compact Framework 2.0 oder höher
- Touchscreen-Display.

Soll eine andere als die von MyNav empfohlene Hardware (PDA und/oder GPS) benutzt werden (eine Liste dieser Geräte kann über die Website www.mynav.de eingesehen werden unter: Straße und\oder Outdoor-Bike> MyNav Software only> Empfohlene Geräte). Anhand der technischen Beschreibungen, die der Verpackung beiliegen oder über die Website des Herstellers zu finden sind, muss die Kompatibilität überprüft werden.

KONFIGURATION UND INSTALLATION

Speicherkarte mit vorinstallierter Software.
Bei den Konfigurationen, die eine Speicherkarte vorsehen, ist die Software MyNav auf dieser in der Verpackung enthaltenen Speicherkarte vorinstalliert.

Die Speicherkarte in den dafür vorgesehenen Slot des PALM-Geräts einstecken.
Die Installation startet automatisch: Die Software zeigt die Gebrauchshinweise (auch als Ausdruck in der Verpackung); werden sie angenommen (Annehmen anklicken), wird die Installation in wenigen Sekunden abgeschlossen. Auf den von MyNav vorgeladenen Karten ist der Aktivierungscode für die Software schon vorhanden.

Die Software startet automatisch, wenn nach Beendigung der Installation das im Display des Geräts erscheinende Ikon ausgewählt wird.

12. INSTALLATION DER KARTEN WIEDERHERSTELLEN DER SPEICHERKARTE

Beim Kauf neuer Karten auf DVD, müssen diese über das folgende Verfahren auf die eigene SD-Karte geladen werden:

(AUCH IM FALLE VON BESCHÄDIGUNGEN FÜR DIE WIEDERHERSTELLUNG DER KARTE DES NAVIGATIONSGERÄTS GÜLTIG)

Das Installationsprogramm startet automatisch, wenn die DVD eingelegt wird. Die folgende Bildschirmseite wird angezeigt.

HINWEIS: *MyNav Setup verlangt Microsoft .NET Framework® Ver.2.0. In dieser Phase wird überprüft, ob .NET Framework vorhanden ist. Sollte das System feststellen, dass dies nicht der Fall ist, wird es für die Installation sorgen. In diesem Fall bleibt die Maske für einige Minuten aktiv. Nach Abschluss der Installation wird MyNav.exe gestartet.*
Sollte Microsoft® .NET Framework Vers.2.0 aus irgendeinem Grunde nicht richtig installiert werden, ist eine manuelle Installation möglich, indem das Programm "dotnetfx.exe" ausgeführt wird, das sich im Ordner "Utils" auf der Installations-DVD befindet.

A – Sprachwahl
Das Installationsprogramm verlangt, dass ActiveSync® 3.7 oder höher installiert ist. Sollte dies nicht der Fall sein, kann das Installationsverfahren nicht fortgesetzt werden.

Für die Weiterführung der Installation ist die Fahne anzuklicken, die mit der für die Installation gewählten Sprache übereinstimmt.

Folgende Sprachen sind verfügbar: Italienisch, Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch.

MyNav - Ver. 5.7.0.0 - Setup
ACHTUNG! VOR DER VERWENDUNG DES PRODUKTS AUFMERKSAM DIE VORLIEGENDEN LIZENZBEDINGUNGEN MYNAV LESEN. MIT DER INSTALLATION ODER DER VERWENDUNG DES PROGRAMMS MYNAV GELTEN VORLIEGENDE LIZENZBEDINGUNGEN ALS AKZEPTIERT. SOLLTEN SIE MIT DEN VORLIEGENDEN BEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SEIN, VERWENDEN SIE DIE SOFTWARE NICHT UND GEBEN SIE DAS PRODUKT, EINSCHLIESSLICH DER ETWAIGEN VERPACKUNG UND DES BEGLEITENDEN SCHRIFTMATERIALS UMGEHEND ZURÜCK.
LIZENZBEDINGUNGEN MYNAV
1. Gegenstand der Lizenz
2. Umfang und Beschränkungen der Lizenz
Akzeptieren
Ablehnen

B – Annahme der Lizenzvereinbarungen
Für den Zugriff auf das Programm für die Wiederherstellung der Daten für die Navigationssoftware müssen die beim Start angezeigten Lizenzbedingungen aufmerksam gelesen und angenommen werden. Im Falle einer Nichtannahme kann die Installation nicht weitergeführt werden und das Programm wird beendet.

HINWEIS: *Die Lizenz liegt auch als Ausdruck der Verpackung bei.*

C –Installationsmodus

MyNav kann über eine ActiveSync®-Verbindung direkt auf dem Gerät installiert werden oder es ist möglich, die Dateien über USB-Verbindung auf der SD-Karte zu installieren.

HINWEIS: *Wenn nicht das Paket erworben wurde, das die Software MyNav Map Manager umfasst, ist die Steuerung "Map Manager" gesperrt.*

D – Installation über Active Sync
Direkt zum Punkt "H" übergehen.

HINWEIS: *Für die Geräte MyNav 311 ist eine Installation von Active Sync nicht notwendig.*

E – Lokale Installation
Für die Installation kann der Zielordner ausgewählt werden. Wird ein SD-Kartenkopierer benutzt, kann die Karte wie in den nachfolgenden Abbildungen gezeigt formatiert werden (bei S.O. Win 2000 ist sicherzustellen, dass die Hardware vor dem Herausziehen der Speicherkarte sicher entfernt wird).

F – Auswahl PND/PDA

Anschließend verlangt das Programm auszuwählen, ob das Verfahren auf einem PALM (PDA) oder auf einem MyNav-Navigationsgerät (PND MyNav) durchgeführt wird. Wird fälschlicherweise eine nicht kompatible Geräteart gewählt, öffnet sich ein Fehlerfenster und das Programm verlangt die erneute richtige Auswahl.

G – Wahl des Modells

Nur für die Installation auf MyNav-Navigationsgeräten wird nun die genaue Auswahl des von Ihnen besessenen Modells verlangt. Nach der Auswahl mit dem Installationsverfahren fortfahren, indem die Taste "**Weiter**" gedrückt wird.

H – Wahl der zu installierenden Komponenten

Nach der Auswahl des Modells, auf dem die Installation vorgenommen werden soll, wird eine Bildschirmseite angezeigt, auf der die zu installierenden Komponenten ausgewählt werden können. Es gibt folgende Optionen:

- Software MyNav;
- Karten;
- Software MyNav und Karten.

I – Wahl der Datenbanken

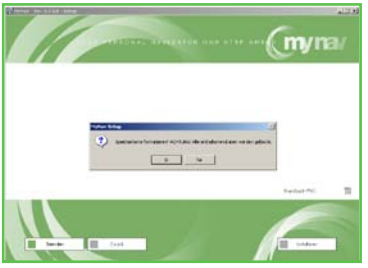
Wenn unter dem Punkt “H” die Option für die Installation der “Karten“ ausgewählt wurde, erscheint die nebenstehende Bildschirmseite, auf der die zu installierende Karte ausgewählt werden muss. (Auswahl nur möglich bei Installation von mehr als einer Datenbank).

L –Formatierung der Speicherkarte

(Nur erforderlich, wenn die Installation über Active Sync® gewählt wurde)

Auf der nächsten Bildschirmseite erscheint ein Flag, dass die Formatierung der Speicherkarte vor der Installation von MyNav erlaubt. Dieses Flag erscheint, wenn unter Punkt “D” eine Installation über die Active Sync®-Verbindung gewählt wurde.

Wenn vorher die Formatierungsoption ausgewählt wurde, wird vor der Durchführung des Vorgangs eine weitere Bestätigung verlangt. Nach erfolgter Auswahl die Installation über “Weiter” fortsetzen.



M – Installation

Wenn MyNav sichergestellt hat, dass alle Hardwareanforderungen erfüllt sind, beginnt die Installation.

Nach dem Kopieren der Dateien wird die nebenstehende Bildschirmseite angezeigt, die den erfolgreichen Verlauf der Installation bestätigt.

Bei Erststart zeigt die Software nach Abschluss des Installationsverfahrens den Registrierungscode und verlangt die Eingabe des entsprechenden Aktivierungscodes, der über eine der nachfolgend beschriebenen Möglichkeiten erhalten werden kann:

- Über das Internet und die Seite www.mynav.de unter Aktivierung der Software. Es ist notwendig, wenn dies nicht schon vorher getan wurde, sich zu registrieren und die eigenen Daten anzugeben und anschließend in die erforderlichen Felder den Produktcode, der auf der DVD-Hülle steht, und den Registrierungscode einzugeben, der beim Start der Software angezeigt wird.
- Durch Zusendung einer E-Mail an support@mynav.de, die den Produktcode, der auf der DVD-Hülle steht, und den Registrierungscode enthält, der beim Start der Software angezeigt wird.
- Durch Anrufen der Telefonnummer +39 0422 247982 in den Bürozeiten (9:00-13:00, 14:00-18:00) und die Mitteilung des Produktcodes, der auf der DVD-Hülle steht, und des Registrierungscodes, der beim Start der Software angezeigt wird.

Der Aktivierungscode wird in das dafür vorgesehene Programmfeld eingegeben, indem die Tastatur des PALMs über die Ikone unten rechts im Display aufgerufen wird. Die Aktivierung wird über die Bestätigung mit der Taste “Weiter” abgeschlossen.

ACHTUNG: Mögliche Funktionsstörungen

• Die DVD startet nach dem Einlegen nicht automatisch.
Abhilfe: “MyNav Setup” kann manuell gestartet werden, indem MyNav.hta zweimal angeklickt wird.

• Microsoft .NET Framework wird nicht automatisch installiert.
Abhilfe: Manuelle Installation über den Start des Programms “dotnetfx.exe”, das im Ordner “Utils” auf der DVD “MyNav Setup” enthalten ist.

• Formatierung der Speicherkarte nicht erfolgreich abgeschlossen.
Abhilfe: Die Datei “FormatSC.exe”, die im Ordner “Utils” der DVD “MyNav Setup” enthalten ist, in den Ordner “Temp” des PALMs kopieren.
Die Datei “SC.txt” im Ordner “Temp” des Geräts anlegen.
Den Namen der Speicherkarte in “SC.txt” schreiben.
“FormatSC.exe” über das Gerät ausführen.

Verbindung mit dem GPS-EMPFÄNGER

Bei der ersten Benutzung von MyNav auf dem PDA muss über die Bildschirmseite “GPS-Konfiguration” der Einstellungen die Verbindung mit dem GPS-Empfänger konfiguriert werden. Nachfolgend wird Schritt für Schritt das Verfahren für integriertes GPS wie auch für Bluetooth-GPS beschrieben.
Bevor mit der Einstellung der Verbindung begonnen wird, muss unbedingt sichergestellt werden, dass der GPS-Dienst ausgeschaltet ist (Taste GPS Status “**AUS**” - Hauptmenü > Einstellungen > GPS).

Integriertes GPS
1. MyNav starten.
2. Bei der ersten GPS-Verbindung über das Hauptmenü> Einstellungen> GPS> Taste Konfigurieren auswählen.
3. Im Fenster “GPS Status” den Modus “Gepaartes/integriertes Gerät” auswählen.

Im Allgemeinen ist es für das integrierte Gerät ausreichend, die MyNav-Defaulteinstellungen “Auto” - “Auto” für die Parameter von COM-Port und Baudrate (Geschwindigkeit) zu lassen. In einigen besonderen Fällen kann es notwendig sein, ein oder beide Felder manuell “einzustellen”, indem aus den beiden Klappmenüs die Werte für das Gerät ausgewählt werden. Diese Werte sind im Gerätehandbuch zu finden, können über die Benutzung der GPS-Verwaltungsanwendung angezeigt werden, die im Windows®-Menü Start> Einstellungen> System> GPS vorhanden ist, oder sind auf der Website des Herstellers zu finden.

HINWEIS: *Wird die Option “Automatische Verbindung beim Start” markiert, erfasst MyNav für alle Zugriffe nach dem ersten automatisch das GPS-Gerät und aktiviert die Verbindung.*

Bluetooth-GPS

1. Das GPS-Gerät einschalten. Bei der ersten Benutzung könnten bis zu 15 Minuten vor dem Positionsempfang und –fix. notwendig sein.

2. MyNav starten.
Bei der ersten GPS-Verbindung über Hauptmenü> Einstellungen> GPS> die Taste Konfigurieren auswählen.

3. Im Fenster “GPS Status” “**Bluetooth-Paarung**” und dann “Geräte” auswählen; auf “Suche nach Bluetooth-Geräten” die Suche starten.

Wenn alle verfügbaren Bluetooth-Geräte angezeigt werden, ist das gewünschte auszuwählen und der PIN-Code (Passwort) einzugeben: Für die meisten im Handel befindlichen GPS-Bluetooth lautet dieser Code 0000 (anderenfalls ist die Bedienungsanleitung des benutzten GPS einzusehen).

4. Den Dienst SPP im folgenden Fenster auswählen.

5. Beenden und zum Hauptmenü zurückkehren, unter “Einstellungen” “GPS Status” auswählen und “**AN”** anklicken: MyNav erfasst das GPS-Gerät und aktiviert die Bluetooth-Verbindung.

HINWEIS: *Wird auf der Bildschirmseite “GPS-Status” die Option “Automatische Verbindung beim Start” markiert, erfasst MyNav für alle Starts nach dem ersten automatisch das GPS-Gerät und aktiviert die Verbindung.*

Manuelle Konfiguration über das System
Sollte in der Bildschirmseite “GPS Status” nicht die Abteilung “Bluetooth-Paarung” erscheinen (siehe nebenstehende Abbildung), muss das GPS direkt über das System konfiguriert werden.
In diesem Fall muss das Programm beendet werden und das GPS über das Verbindungsverfahren direkt vom “Bluetooth Manager” des Systems konfiguriert werden.
MyNav kann erneut gestartet werden und nun wird das GPS-Gerät auf der Bildschirmseite “GPS-Konfiguration” erkannt und über die Auswahl von “Gepaartes/Integriertes Gerät” gepaart.

HINWEIS: *Im Allgemeinen stellt MyNav für das gepaarte/integrierte Gerät per Default “Auto” - “Auto” für die Parameter COM-PORT und Baudrate (Geschwindigkeit) ein. Bei Problemen müssen die beiden Felder manuell “eingestellt” werden, wobei die Angaben für das GPS auf Systemebene einzugeben sind. Diese können nach Beendigung von MyNav über Start >Einstellungen >System >GPS oder über die Website des Herstellers kontrolliert werden.*

Hardware-Tasten

Wenn das Gerät mit Hardware-Tasten ausgerüstet ist, können diese je nach benutztem Modell mit MyNav interagieren.
In der Regel handelt es sich um die Richtungs-Hardware-Tasten “Nach oben” und “Nach unten” und um die mittlere Taste “Bestätigen”, die sich je nach angezeigter Bildschirmseite anders verhalten.

Bei der Kartenansicht dienen die Richtungstasten dem Zoom “+” und “-”, während die mittlere Taste zum Hauptmenü zurückführt.

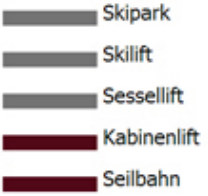
Wenn im Display eine Liste der Elemente verfügbar ist, erlauben die Richtungstasten deren Durchlauf: Das gewünschte Element kann über die mittlere Bestätigungstaste der Hardware ausgewählt werden.

Im Allgemeinen kann der Vorgang “Bestätigen” über die oben genannte Handwaretaste wie auch über die direkte Auswahl der im unteren Bereich in der Mitte des Displays erscheinende Taste ausgeführt werden.

HINWEIS: *Die Funktionsweise der Hardwaretasten kann sich abhängig von der Art des Geräts ändern, auf dem die Software MyNav installiert wird.*

13. KARTENLEGENDE

Straßen:



Gebiete:

POI STANDARD/OUTDOOR

Essen und Unterkunft

- ALM
- BAR ODER KNEIPE
- CAMPINGPLATZ
- HOTEL
- KAFFEEHAUS
- KNEIPE
- PICKNICK ZONE
- RASTPLATZ
- RESTAURANT
- SCHUTZHüTTE/HüTTE/BIWAK
- TOURISTISCHE UNTERKUNFT
- WEINGUT

Verkehr

- AUTOHäNDLER
- AUTOREPARATUR
- AUTOVERMIETUNG
- BAHNHOF
- BUS
- BUSBAHNHOF
- FäHRE
- FLUGHAFEN
- FLUGPLATZ
- NAHVERKEHRSBAHNHOF
- PARK & RIDE
- PARKHAUS
- PARKPLATZ
- RADVERLEIH
- RASTPLATZ
- TANKSTELLE
- MOTORRADHäNDLER

Öffentliche Einrichtungen

- ANDACHTSORT
- APOTHEKE
- ARZT
- BIBLIOTHEK
- BOTSCHAFT
- FRIEDHOF
- GEMEINDEZENTRUM
- KRANKENHAUS
- POLIZEI
- POST
- RATHAUS
- SCHULE
- THERME
- UNIVERSITäT/HOCHSCHULE
- MUSEUM

Freizeit

- AUSSICHTSPUNKT
- AUSSTELLUNGSZENTRUM/
- BRUNNEN
- ERHOLUNGSGEBIET
- GäSTEAMT
- GIPFEL
- GOLF
- HISTORISCHES BAUWERK
- INFRASTRUKTUR FüR PFERDE
- KINO
- NACHTLEBEN
- SCHLöSSER
- SEHENSWüRDIGKEIT
- SPIELKASINO
- SPORT-UND
- SPORTZENTRUM
- STADION
- THEATER
- VERGNüGUNGSPARK
- WASSERFäLLE/GROTTEN
- NATURDENKMAL
- PARK

Handel

- BANK
- BAUERNHOF/GUTSHOF
- BUCHHANDLUNG
- ELEKTROFACHMARKT
- GELDAUTOMAT
- GEWERBEBETRIEB
- KäSEREI
- KAUFHAUS
- MüHLE
- SUPERMARKT

NOTIZEN

MyNav ist ein Produkt von GIOVE S.r.l. * Gruppo Elda Ingegneria
Via Enrico Reginato, 87 * 31100 Treviso * Italy * www.mynav.de * info@mynav.de

Alle Rechte vorbehalten, 2009 GIOVE S.r.l., Treviso, Italy.
MyNav ist ein eingetragenes Warenzeichen von GIOVE S.r.l., alle anderen Marken sind Eigentum ihrer rechtmäßigen Besitzer.